

670/673/675/470/770

LED-Fernsehgerät

Installationshandbuch

imagine the possibilities

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Gerät von Samsung entschieden haben. Wenn Sie umfassenderen Service wünschen, registrieren Sie Ihr Gerät unter

www.samsung.com/register

Modell _____ Seriennummer: _____



Die Abbildungen und Illustrationen in diesem Handbuch dienen nur zur Information und können vom tatsächlichen Aussehen des Geräts abweichen. Änderungen an Ausführung und technischen Daten vorbehalten.

Hinweis

Dieses Fernsehgerät verfügt über interaktive Funktionen, die über die Set-Back-Box (SBB/STB) gewährleistet werden, die in einem computergesteuerten System für Hotels und andere Übernachtungseinrichtungen an dieses und andere Fernsehgeräte angeschlossen ist.

Interaktiv: Wenn das Fernsehgerät erstmalig eingeschaltet wird, sendet es eine Meldung, mit der es sich bei der SBB/STB anmeldet.

Sofern die Anmeldung akzeptiert wird, wechselt das Fernsehgerät in den ONLINE-Modus und steht vollständig unter der Kontrolle durch die SBB/STB.

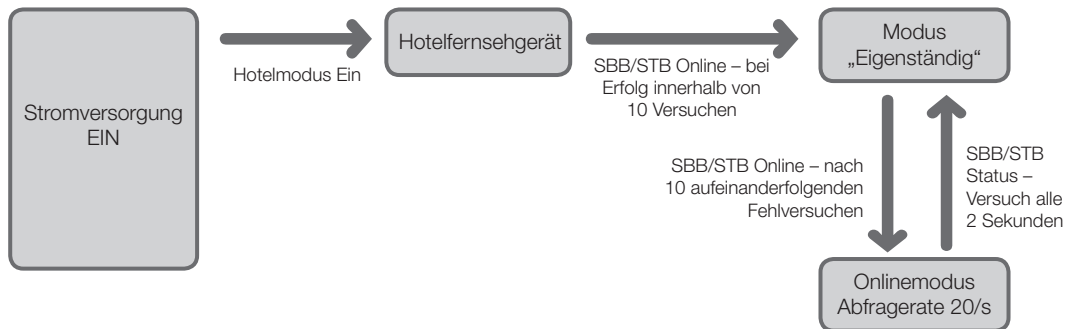
Im ONLINE-Modus empfängt das Fernsehgerät keine IR-Befehle (von der Samsung-Fernbedienung) mehr und wird mithilfe des Schnittstellenprotokolls gesteuert.

Eigenständig: Wenn die SBB/STB nicht erkannt werden kann, schalten Sie das Fernsehgerät mit eingeschränkten Betriebsmöglichkeiten in den Modus „EIGENSTÄNDIG“.

Betriebsmodi

Wenn dieses Fernsehgerät (im Hotelmodus) mit einer SBB/STB bedient wird, sind zwei verschiedene Betriebszustände möglich:

- ONLINE oder EIGENSTÄNDIG. Im Modus „EIGENSTÄNDIG“ wird das Fernsehgerät wie ein Hotelfernsehgerät betrieben, kann aber nicht aktiv kommunizieren. Dies verhindert, dass Gäste versuchen, das System zu umgehen, indem Sie die Verbindung zur SBB/STB trennen.



Einzelheiten zu den Einstellungen in den Modi „Eigenständig“ oder „Interaktiv“ finden Sie auf den Seiten 19 bis 24 (Einstellen der Optionsdaten im Hotelbetrieb: Modus „Eigenständig“, und „Interaktiv“)

- Manche Betriebsabläufe können eingeschränkt sein, damit Gäste das TV-System nicht umgehen können.
- Kein Hauptmenü (Modus „Interaktiv“) oder Sendermenü, Kein Plug & Play im Hauptmenü (Modus „Eigenständig“)
- Eingeschränkte Möglichkeiten zum Sperren und Entsperren der Lautstärketaste und der Bedienfeldtasten

Warnung bei Standbildern

Vermeiden Sie das Anzeigen von Standbildern (wie z. B. JPEG-Bilddateien) oder Standbildelementen (wie z. B. Senderlogos, Panorama- oder 4:3-Bildern, Aktientickern oder Laufschriften mit Nachrichten am unteren Bildschirmrand usw.) auf dem Bildschirm. Durch lang anhaltendes Anzeigen von Standbildern kann es zu einem ungleichmäßigen Verbrauch des Phosphors im Bildschirm kommen, wodurch die Bildqualität beeinträchtigt wird. Um die Gefahr dieses Effekts zu vermindern, befolgen Sie die nachfolgenden Empfehlungen:

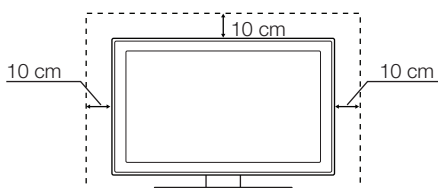
- Vermeiden Sie es, für lange Zeit denselben Fernsehsender anzuzeigen.
- Versuchen Sie, Abbildungen immer als Vollbild anzuzeigen. Verwenden Sie das TV-Menü zum Einstellen des Bildformats, um die beste Anzeigemöglichkeit zu finden.
- Reduzieren Sie die Helligkeits- und Kontrastwerte so weit wie möglich, ohne dabei die gewünschte Bildqualität zu unterschreiten. Zu hohe Werte können das Einbrennen beschleunigen.
- Verwenden Sie regelmäßig alle Funktionen Ihres Fernsehgeräts, die dazu dienen, das Einbrennen von Bildern und das Ausbrennen des Bildschirms zu reduzieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den entsprechenden Abschnitten des Benutzerhandbuchs.

Absichern des Installationsbereichs

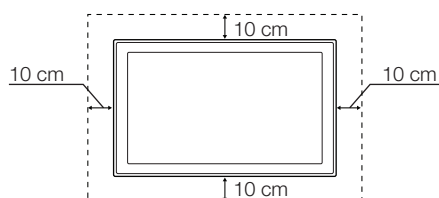
Halten Sie die erforderlichen Abstände zwischen dem Gerät und anderen Objekten (z. B. Wänden) ein, um eine ausreichende Lüftung sicherzustellen. Andernfalls besteht Brandgefahr aufgrund eines Anstiegs der Temperatur im Innern des Geräts, und es können andere Probleme auftreten.

- Wenn Sie einen Standfuß oder eine Wandhalterung einsetzen, verwenden Sie ausschließlich Teile von Samsung Electronics.
 - Wenn Sie Teile anderer Hersteller verwenden, kann es zu Problemen mit dem Gerät oder zu Verletzungen kommen, weil das Gerät herunterfällt.
- Das Aussehen kann je nach Gerät unterschiedlich sein.

Installation des Geräts mit Standfuß



Installation des Geräts mit Wandhalterung



Inhalt

• Hinweis	2
• Betriebsmodi	2
• Warnung bei Standbildern	2
• Absichern des Installationsbereichs	2
• Zubehör.....	4
• Montieren des Standfußes für das LED-Fernsehgerät	4
• Verwenden des TV-Controllers.....	18
• Fernbedienung	19
• Anschließen der Badezimmerlautsprecher	24
• Anschließen von MediaHub HD	26
• Anschließen des RJP (Geräteanschlussadapter).....	27
• Konfigurieren der Daten für die Hoteloption.....	29
• Anbringen der Wandhalterung	53
• Befestigen des Fernsehgeräts an der Wand.....	54
• Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung	54
• Technische Daten	55

	Ordnungsgemäße Entsorgung dieses Geräts (Elektro- & Elektronik-Altgeräte) (Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen) Diese Kennzeichnung auf dem Gerät, dem Zubehör oder der Dokumentation bedeutet, dass das Gerät sowie das elektronische Zubehör (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) am Ende ihrer Lebensdauer nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie diese Geräte bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und überprüfen die Konditionen ihres Kaufvertrags. Dieses Gerät und seine elektronischen Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.
	Ordnungsgemäße Entsorgung der Batterien dieses Produkts (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für Batterien.) Diese Kennzeichnung auf der Batterie, dem Handbuch oder der Verpackung bedeutet, dass die Batterie am Ende ihrer Lebensdauer nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Die Kennzeichnung mit den chemischen Symbolen für Hg, Cd oder Pb bedeutet, dass die Batterie Quecksilber, Cadmium oder Blei in Mengen enthält, die die Grenzwerte der EU-Direktive 2006/66 übersteigen. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können diese Substanzen die Gesundheit von Menschen oder die Umwelt gefährden. Zum Schutz der natürlichen Ressourcen und zur Förderung der Wiederverwertung von Materialien trennen Sie die Batterien von anderem Müll, und führen Sie sie Ihrem örtlichen Recyclingsystem zu.

Zubehör

- Vergewissern Sie sich, dass im Lieferumfang des LED-Fernsehergeräts folgende Komponenten enthalten sind. Falls Komponenten fehlen sollten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung.
- Farbe und Form der Teile können sich je nach Modell unterscheiden.

- Fernbedienung & 2 Batterien (Typ AAA)
- Netzkabel / Datenkabel
- Sicherheitshinweise (nicht überall verfügbar)
- HF-Signalanschluss (DIN, F-Typ)
(HG28EC675:2EA;HG28EC470:1EA)
- Hotel-Wandhalterung (HC670)
- Kurzanleitung zur Konfiguration
- Schienenhalterung
- Schrauben
- Standfuß
- Haltering (2 Stk.) (HG46EC770)

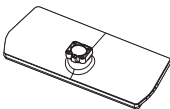
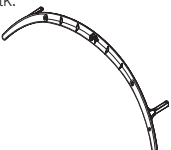
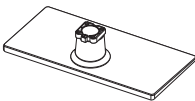
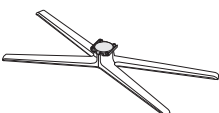
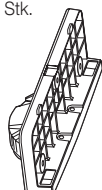
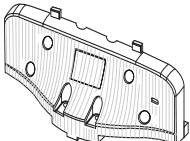
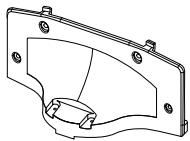
- Der Standfuß und die zugehörigen Schrauben gehören je nach Modell möglicherweise nicht zum Lieferumfang.
- In Abhängigkeit vom SI-Anbieter wird das Datenkabel möglicherweise nicht mitgeliefert.

Montieren des Standfußes für das LED-Fernsehergerät

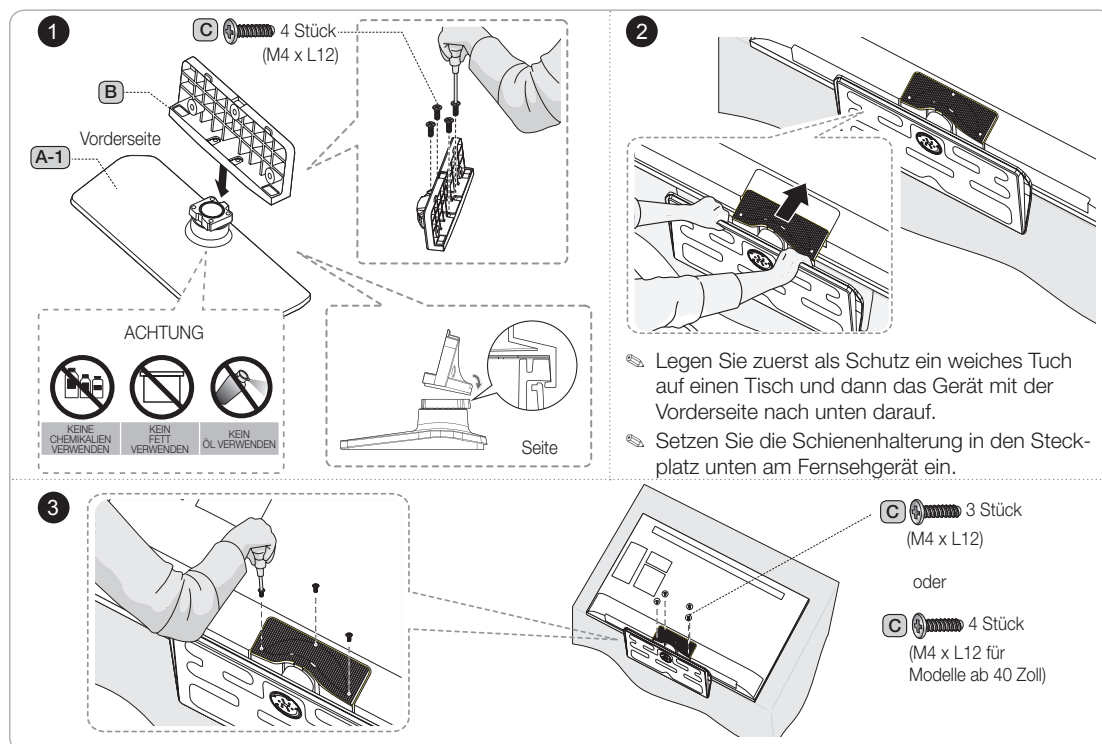
LED-Modelle ab 32 Zoll sind mit einem Schwenkfuß ausgestattet. Mit Hilfe der Schwenkfüße können Sie die Fernsehgeräte um 20, 60 oder 90 Grad nach links und rechts drehen.

Teile des Standfußes

Verwenden Sie zum Montieren des Standfußes nur die mitgelieferten Komponenten und Teile.

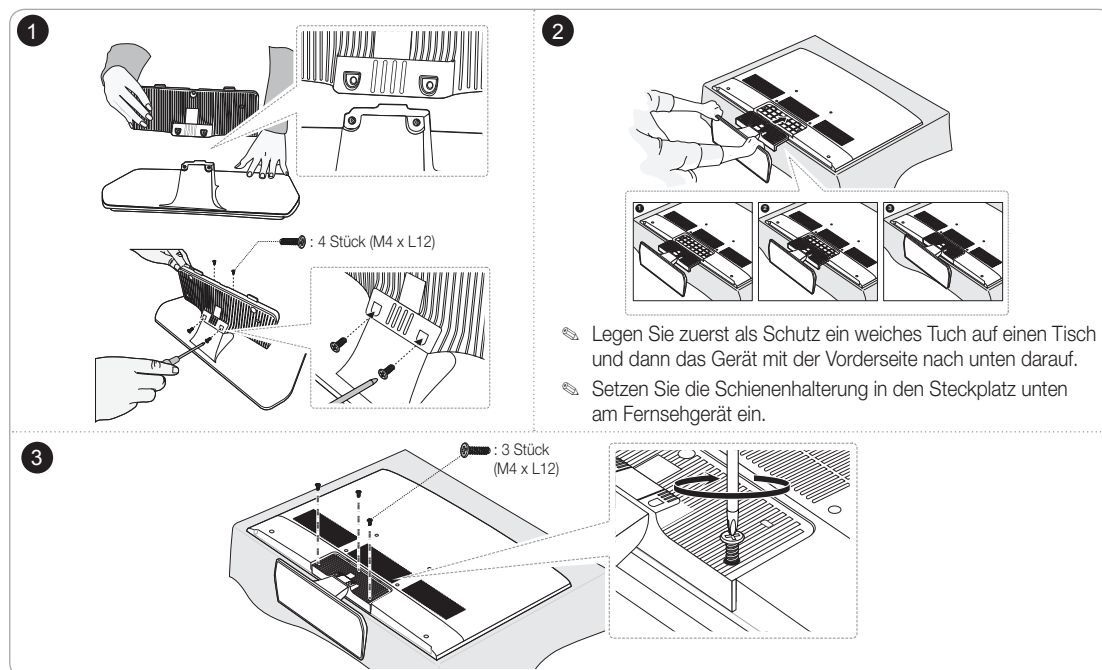
A-1 1 Stk.  HG32"C670,HG40"C670,HG48"C670, HG32EC675,HG40EC675,HG48EC675 A-2 1 Stk.  HG28EC675,HG28EC470 A-3 1 Stk.  HG22EC673/HG32EC673 A-4 1 Stk.  HG32EC470, HG39EC470, HG32AC470 A-5 1 Stk.  HG**EC770 A-6 1 Stk.  HG22EC470 Standfuß	B-1 1 Stk.  HG**EC670, HG**EC675, HG**AC670, HG28EC470 (Außer HG22EC673,HG32EC673) B-2 1 Stk.  HG**EC470, HG**AC470 (Außer HG22EC470) B-3 1 Stk.  HG**EC770 Schienenhalterung	C  M4 x L12 Schrauben
--	--	--

HG**EC670,HG**AC670,HG**EC675

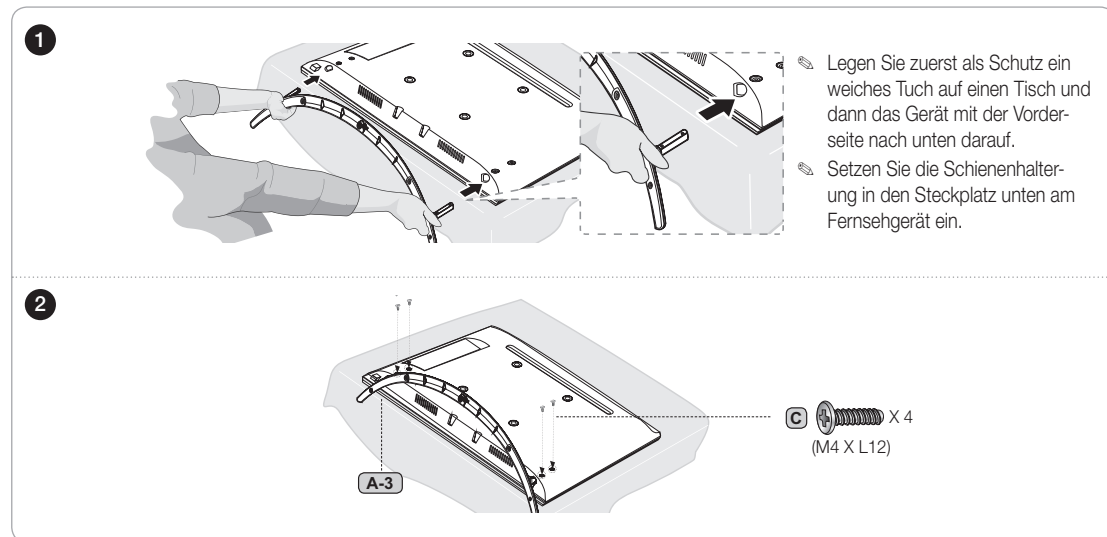


- Verwechseln Sie beim Zusammenbauen nicht die Vorder- und Rückseite des Standfußes und der Leitschiene.
- Achten Sie darauf, dass immer mindestens zwei Personen das Fernsehgerät anheben und bewegen.

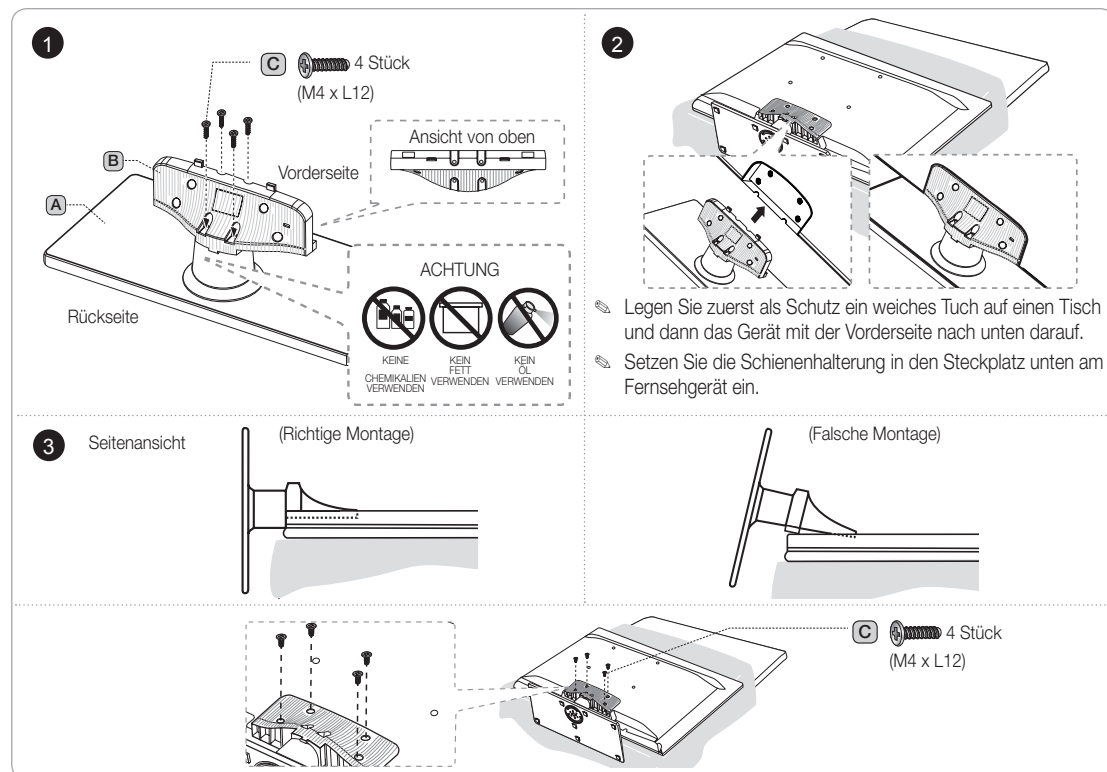
HG28EC675,HG28EC470



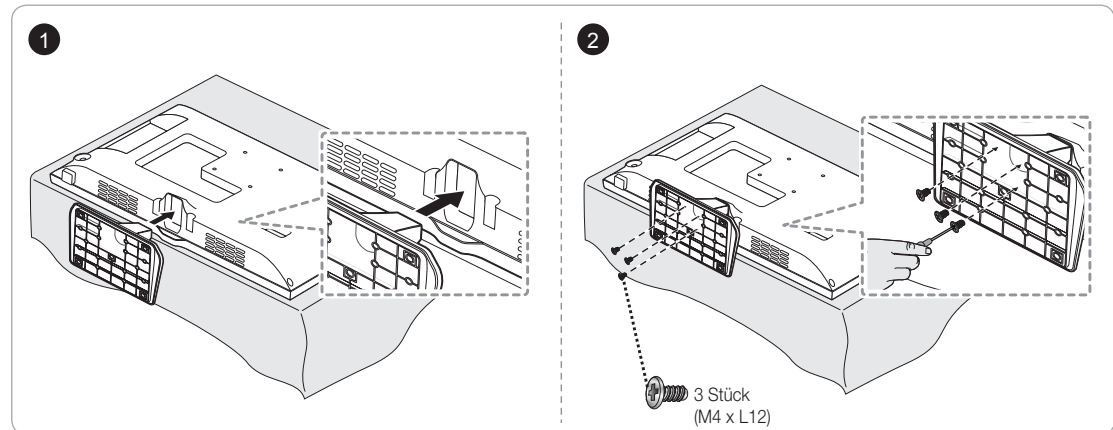
HG22EC673, HG32EC673



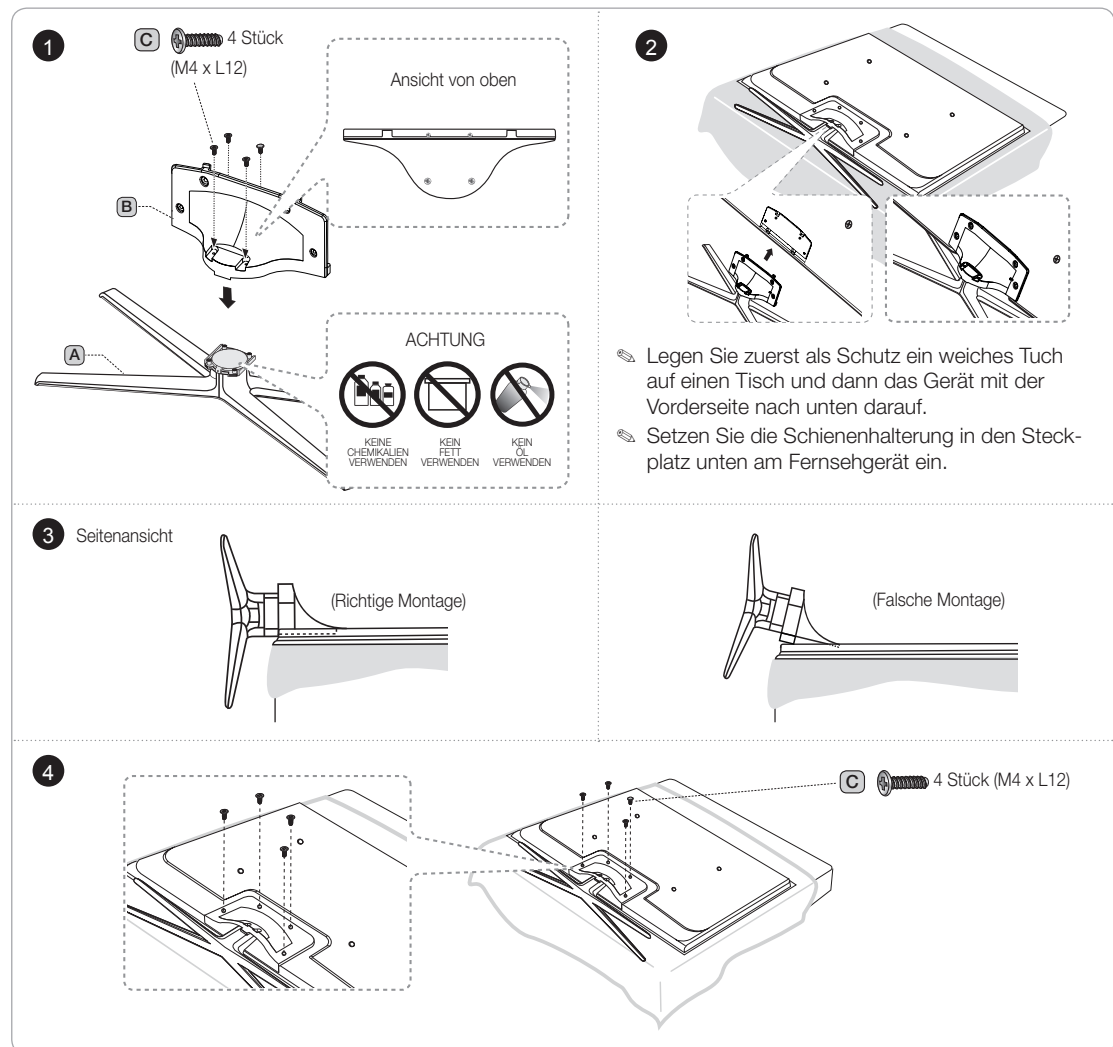
HG32EC470, HG39EC470, HG32AC470



HG22EC470



HG**EC770

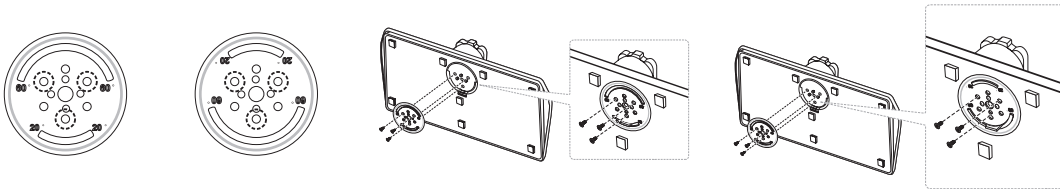


Montage der Schwenkvorrichtung (Fernsehergeräte ab 32-Zoll)

Standfüße für Modelle ab 32 Zoll sind mit einer Schwenkfunktion ausgestattet. Als Schwenkwinkel werden 20, 60 und 90 Grad unterstützt, und Sie können den Schwenkwinkel mit der Schwenkvorrichtung der Standfußhalterung einstellen. (Außer HG***C470/HG32EC673/HG22EC673)

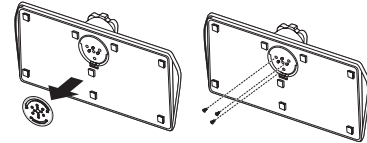
Schwenken um 20 bis 60 Grad

Wenn Sie den Keil an der Unterseite des Standfußes an der Bohrung der Schwenkvorrichtung der Standfußhalterung anbringen, die mit 20° oder 60° markiert ist, sind Schwenkwinkel von 20° bis 60° nach links und rechts möglich. (Die Form des Standfußes kann je nach Modell unterschiedlich sein.)



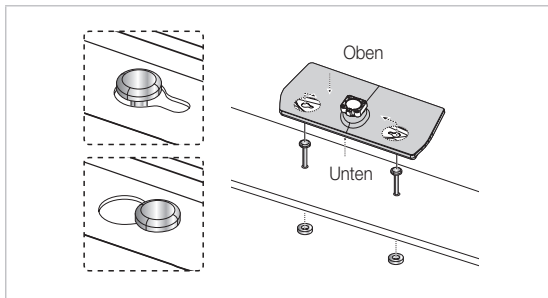
Schwenken um 90 Grad

Wenn Sie nach Ausbauen der Schwenkvorrichtung der Standfußhalterung nur Schrauben einbauen, wird ein Schwenkwinkel von 90° nach links und rechts möglich.



Hotel-Wandhalterung (nur bei HC670 vorhanden)

				Schraube + Mutter
Kurze Schraube (2 Stk.)	Lange Schraube (2 Stk.)	Mutter (2 Stk.)	Unterlegscheibe (2 Stk.)	

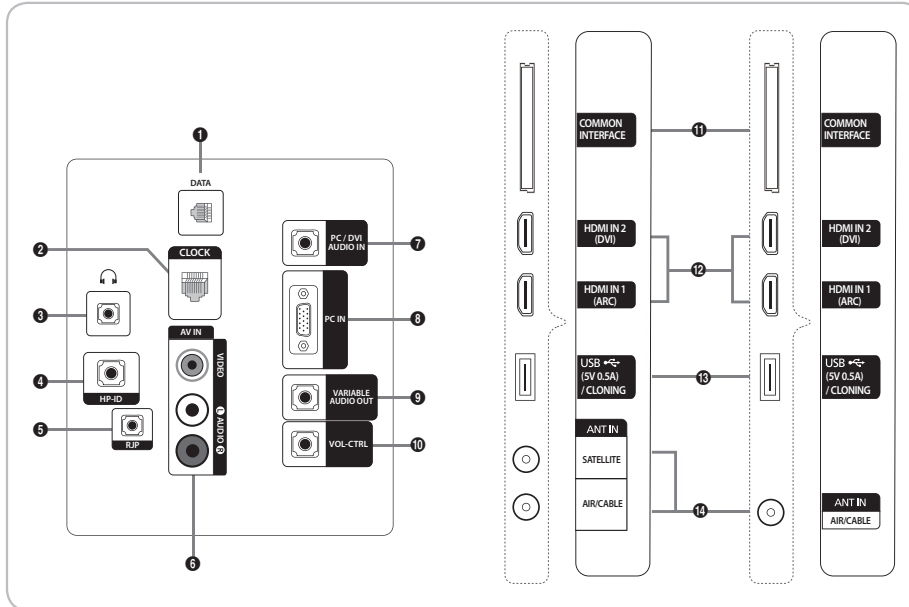


Befestigen Sie den Standfuß wie in der Abbildung gezeigt auf einer ebenen Fläche wie z. B. einer Kommode, einem Schreibtisch oder einem Fernsehschrank.



ACHTUNG: Um Verletzungen zu vermeiden, muss dieses Gerät entsprechend den im Installationshandbuch beschriebenen Anweisungen sicher am Fußboden/Tisch befestigt werden.

Anschlussfeld



<HC670/675>

HG28EC675

HG32EC675

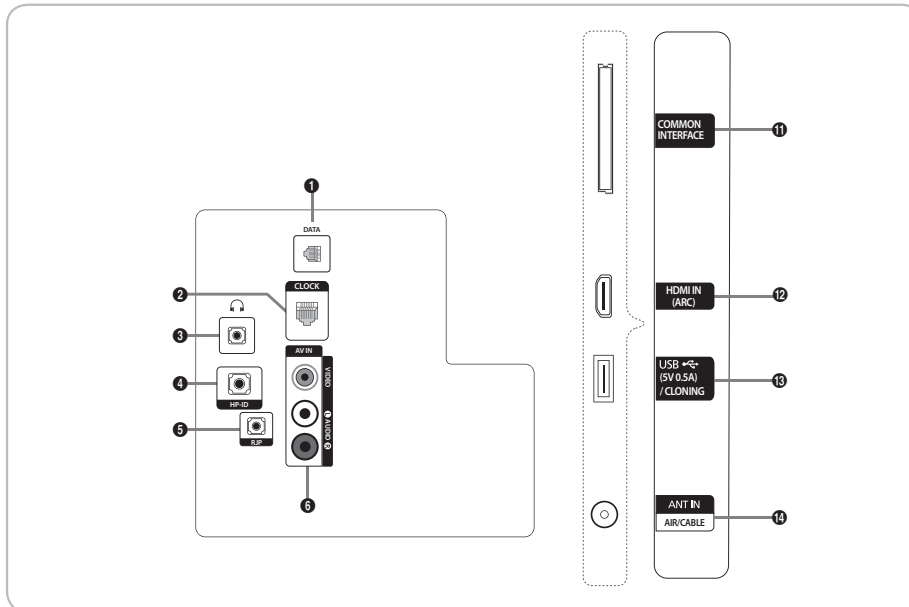
HG40EC675

HG48EC675

HG32EC670

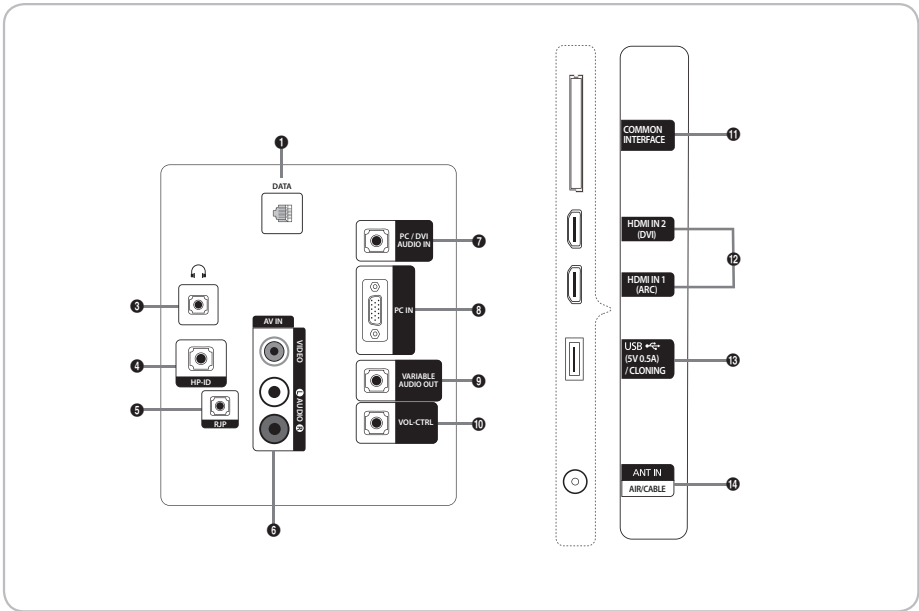
HG40EC670

HG48EC670

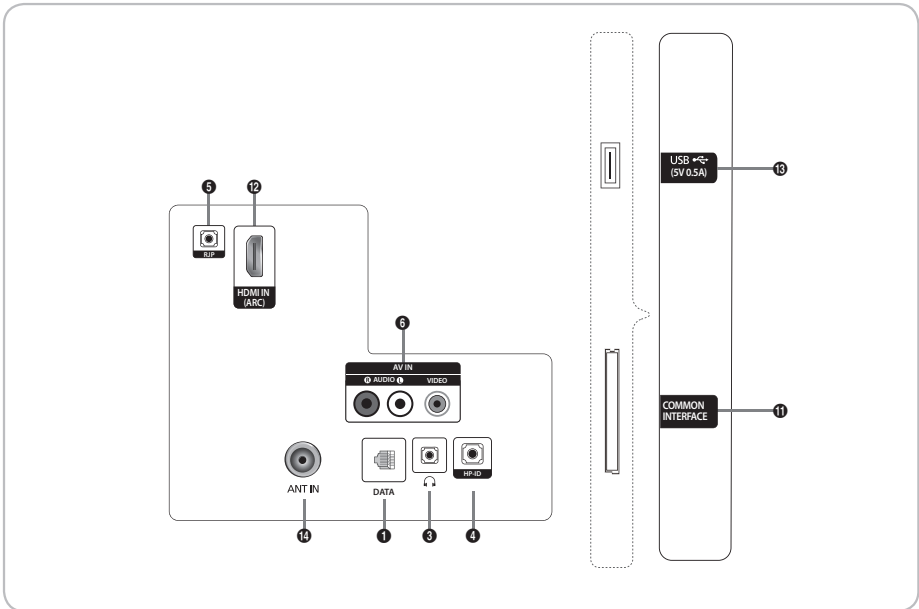


<HC470>

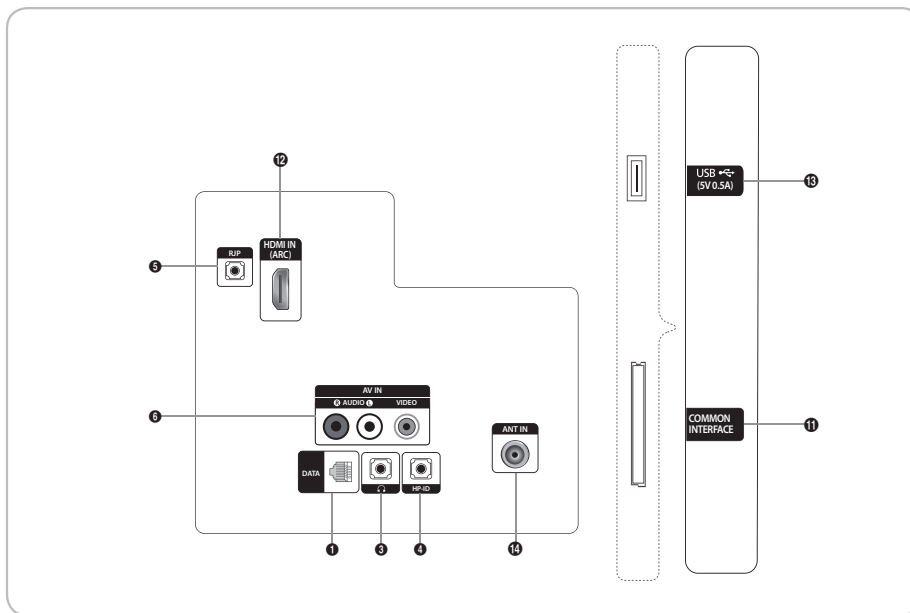
HG28EC470



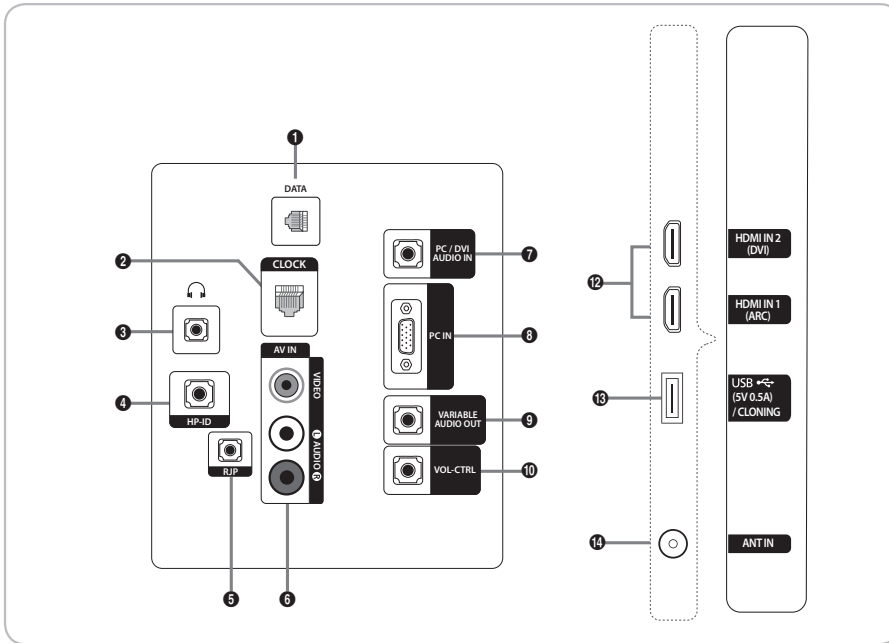
<HC673>
HG32EC673



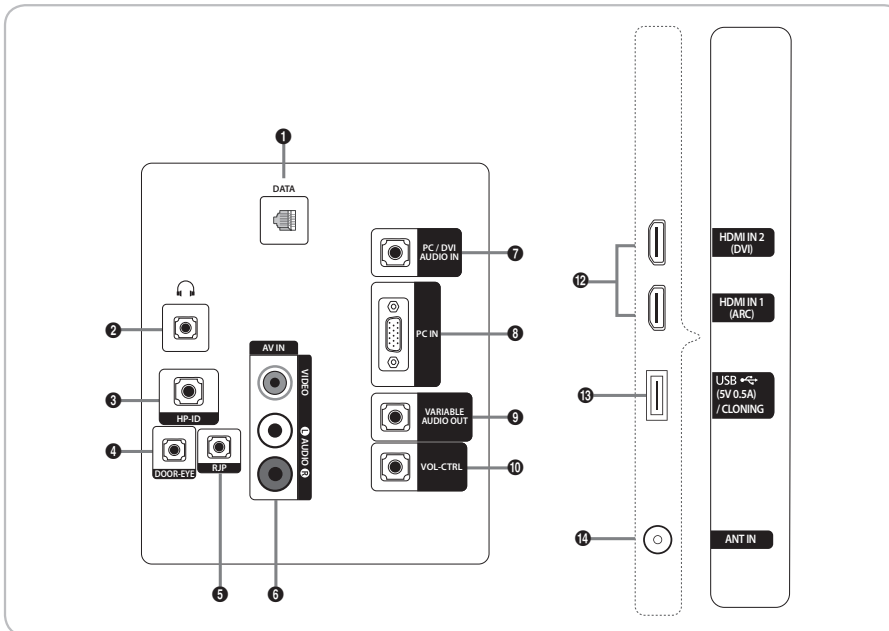
<HC470>
HG22EC470



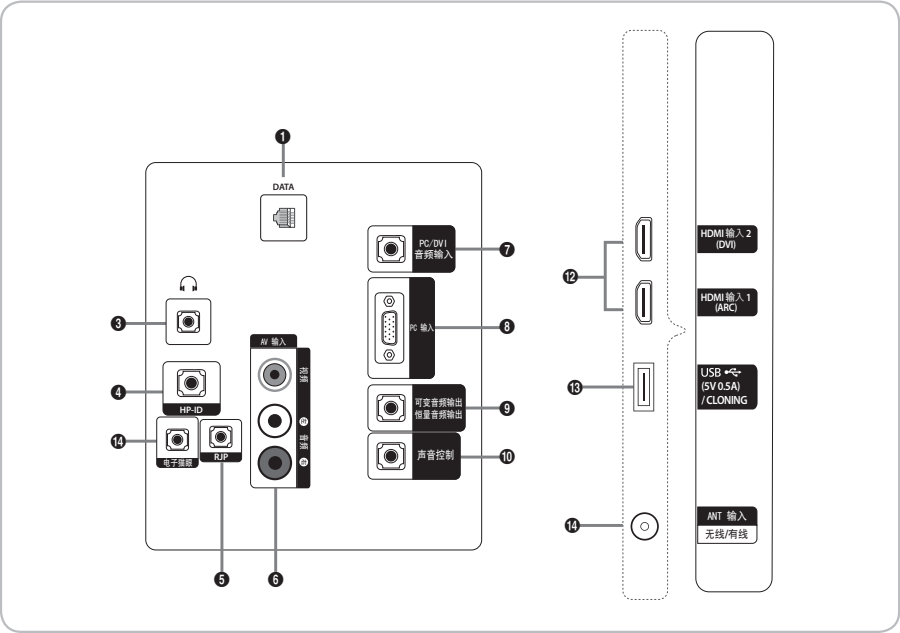
<HC673>
HG22EC673



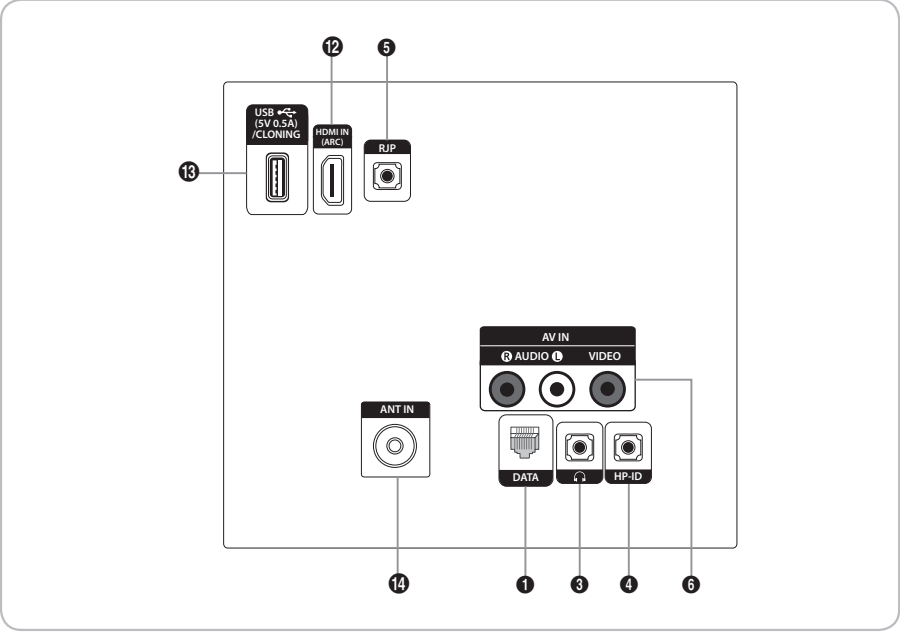
<HC670>
HG**AC670



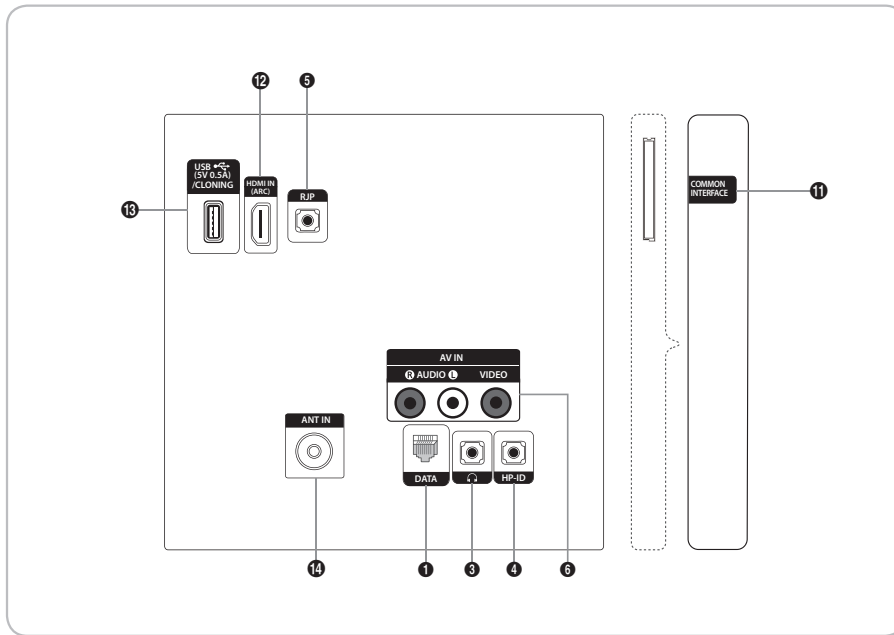
<HC670>
HG**AC670
(Hongkong)



<HC670>
HG**AC670
(China)

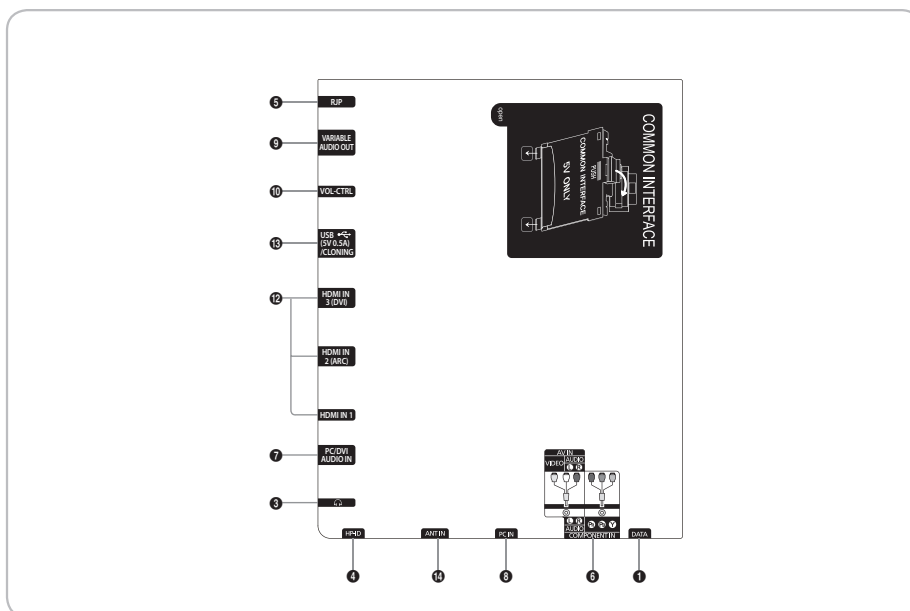


<HC470>
HG**AC470



<HC470>
HG**EC470

<HC770>



- ☞ Wenn Sie ein externes Gerät an das Fernsehgerät anschließen möchten, muss das Gerät unbedingt ausgeschaltet sein.
- ☞ Achten Sie beim Anschließen eines externen Geräts auf die Farbcodierung: Stecker und Buchse müssen die gleiche Farbe aufweisen.

1 DATA

- Ermöglicht Datenkommunikation zwischen Fernsehgerät und SBB.
- Die Verbindung erfolgt über RJ-12-Stecker.

2 **CLOCK:** Stellen Sie die Zeit erst ein, nachdem Sie das Kabel der externen Uhr an den Anschluss „Clock (Uhr)“ angeschlossen haben. Sie können die Anzeigefunktion für die externe Uhr verwenden.

3 **HEADPHONE JACK:** Kopfhörer können an den Kopfhörerausgang des Fernsehgeräts angeschlossen werden. Wenn Kopfhörer angeschlossen werden, wird die Tonwiedergabe über die eingebauten Lautsprecher deaktiviert.

4 **HP-ID:** Verbinden Sie die beiden Stecker an einem Ende des Kabels mit dem HP-ID- und dem Kopfhörereingang und das andere Ende des Kabels mit einem separaten Kopfhörerkasten. Siehe Seite 15. Wenn Sie die Kopfhörer an einen Kopfhörerkasten anschließen, arbeitet das System genauso wie mit der Kopfhörerefunktion.

5 **RJP:** Bei diesem Anschluss handelt es sich um einen RJP-Kommunikationsanschluss (RJP, Geräteanschlussadapter), mit dem Sie verschiedene Geräte an Zusatzmodule anschließen können, um so die Benutzerfreundlichkeit zu erhöhen.

6 AV IN / COMPONENT IN

- Zum Anschließen von Geräten über Komponentenkabel für Video / Audio.
- Verbinden Sie die Komponentenanschlüsse („PR“, „PB“, „Y“) auf der Rückseite des Fernsehgeräts über Komponentenkabel (optional) mit den entsprechenden Komponentenausgängen eines DVD-Players.
- Wenn Sie sowohl die Set-Top-Box als auch einen DVD-Player anschließen möchten, schließen Sie die Set-Top Box an den DVD-Player und diesen an die Komponentenanschlüsse („PR“, „PB“, „Y“) Ihres Fernsehgeräts an.
- Die PR-, PB- und Y-Anschlüsse von Geräten (DVD-Playern) mit Komponentenanschluss sind manchmal mit „Y“, „B-Y“ und „R-Y“ bzw. „Y“, „Cb“ und „Cr“ beschriftet.
- Verbinden Sie den Audioausgang „R - AUDIO - L“ auf der Rückseite des Fernsehgeräts über Cinch-Audiokabel (optional) mit den entsprechenden Audioausgängen des DVD-Players.

- 7 **PC/ DVI AUDIO IN:** Zum Anschließen an die Audioeingänge eines Verstärkers / Heimkinosystems.
- 8 **PC IN:** Zum Anschließen an den Videoausgang eines PCs.
- 9 **VARIABLE AUDIO OUT:** Hiermit können Sie die Badezimmerlautsprecher anschließen. Schließen Sie die Badezimmereinheit an den variablen Anschluss (Cinch) an.
- 10 **VOL-CTRL:** Hiermit können Sie die Lautstärke des Badezimmerlautsprechers einstellen. Schließen Sie die Badezimmereinheit an den Anschluss „VOLCTRL (LAUTSTÄRKEREGLER)“ an.
- 11 **COMMON INTERFACE**
- 12 **HDMI IN:** Zum Anschließen an die HDMI-Buchse von Geräten mit HDMI-Ausgang.
- ☞ Beim Anschluss von Geräten über HDMI-Schnittstelle ist keine zusätzliche Audioverbindung erforderlich. Über HDMI wird sowohl Video als auch Audio übertragen.
 - ☞ Verwenden Sie für DVI-Verbindungen mit externen Geräten den Anschluss „HDMI IN (DVI) (HDMI-EINGANG (DVI))“. Verwenden Sie ein DVI-HDMI-Kabel oder einen DVI-HDMI-Adapter (DVI auf HDMI) für den Videoanschluss und die Anschlüsse „PC/DVI AUDIO IN (PC-/DVI-AUDIOEINGANG)“ für die Audioverbindung.
- 13 **USB (5V 0.5A) / CLONING**
- Anschluss, der für Softwareaktualisierungen, Media Play usw. verwendet wird.
 - Serviceanschluss.
- 14 **ANT IN (SATELLITE), (AIR/CABLE)**
- Damit die Fernsehsender korrekt empfangen werden, muss das Fernsehgerät an eine der folgenden Signalquellen angeschlossen sein:
 - Außenantenne / Kabelfernsehanschluss

Anzeigemodi

Sie können auch eine der Standardauflösungen aus der Spalte „Auflösungen“ wählen. Das Fernsehgerät wird automatisch auf die gewählte Auflösung eingestellt.

Bei Anschluss eines Computers müssen Sie die Bildschirmauflösung für das Fernsehgerät auf dem Computer einstellen. Die optimale Auflösung beträgt 1920 x 1080 bei 60 Hz. Wenn eine andere als die in der folgenden Liste aufgeführten Einstellungen gewählt wurde, wird auf dem Fernsehbildschirm möglicherweise kein Bild angezeigt. Stellen Sie die Bildschirmauflösung entsprechend den Anweisungen im Benutzerhandbuch des Computers oder der Grafikkarte ein. Bei den in der Tabelle angegebenen Auflösungen handelt es sich um die empfohlenen Auflösungen.

☞ Die optimale Auflösung beträgt 1366 x 768 bei 60 Hz.

Modus	Auflösung	Horizontalfrequenz (KHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltaktfrequenz (MHz)	Sync-Polarität (H x V)
IBM	720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC	640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
	832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
	1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA CVT/DMT	640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
	640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
	640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
	800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
	800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
	800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
	1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
	1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
	1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
	1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
	1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+/+
	1280 x 800	49,702	59,810	83,500	-/-
	1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
	1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
	1366 x 768	47,712	59,790	85,500	+/+

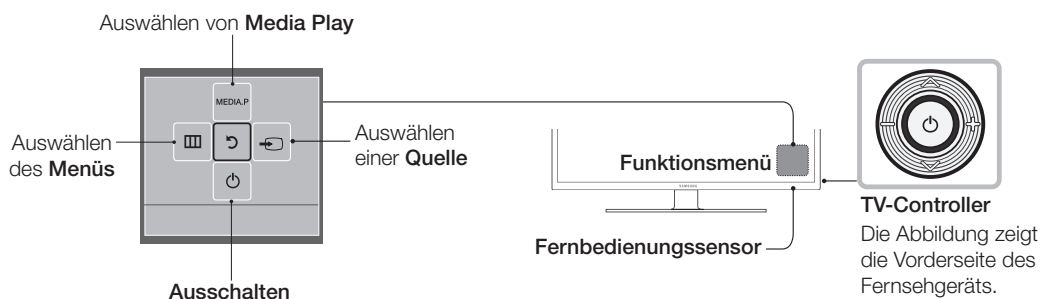
Die optimale Auflösung beträgt 1920 x 1080 bei 60 Hz.

Modus	Auflösung	Horizontalfrequenz (KHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltaktfrequenz (MHz)	Sync-Polarität (H x V)
IBM	720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC	640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
	832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
	1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA CVT	720 x 576	35,910	59,950	32,750	-/+
	1152 x 864	53,783	59,959	81,750	-/+
	1280 x 720	56,456	74,777	95,750	-/+
	1280 x 960	75,231	74,857	130,000	-/+
VESA DMT	640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
	640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
	640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
	800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
	800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
	800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
	1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
	1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
	1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
	1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
	1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
	1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
	1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+/+
	1280 x 800	49,702	59,810	83,500	-/+
	1280 x 800	62,795	74,934	106,500	-/+
	1360 x 768	47,712	60,015	85,500	+/+
	1440 x 900	55,935	59,887	106,500	-/+
	1440 x 900	70,635	74,984	136,750	-/+
	1680 x 1050	65,290	59,954	146,250	-/+
VESA GTF	1280 x 720	52,500	70,000	89,040	-/+
	1280 x 1024	74,620	70,000	128,943	-/-
VESA DMT / DTV CEA	1920 x 1080p	67,500	60,000	148,500	+/+

- Eine Kabelverbindung über HDMI/DVI kann nur über den Anschluss **HDMI IN (DVI) (HDMI-EINGANG (DVI))** erfolgen. (Wird von Modell HC470 nicht unterstützt)
- Das Zeilensprungverfahren wird nicht unterstützt.
- Das Fernsehgerät funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn kein Standard-Videoformat ausgewählt wird.
- Es werden ein separater Modus und ein Composite-Modus unterstützt. SOG wird nicht unterstützt.

Verwenden des TV-Controllers

Mit Hilfe des TV-Controllers, einer kleinen Joystick-ähnlichen Taste rechts auf der Rückseite des Fernsehgeräts, können Sie das Gerät ohne Fernbedienung bedienen.



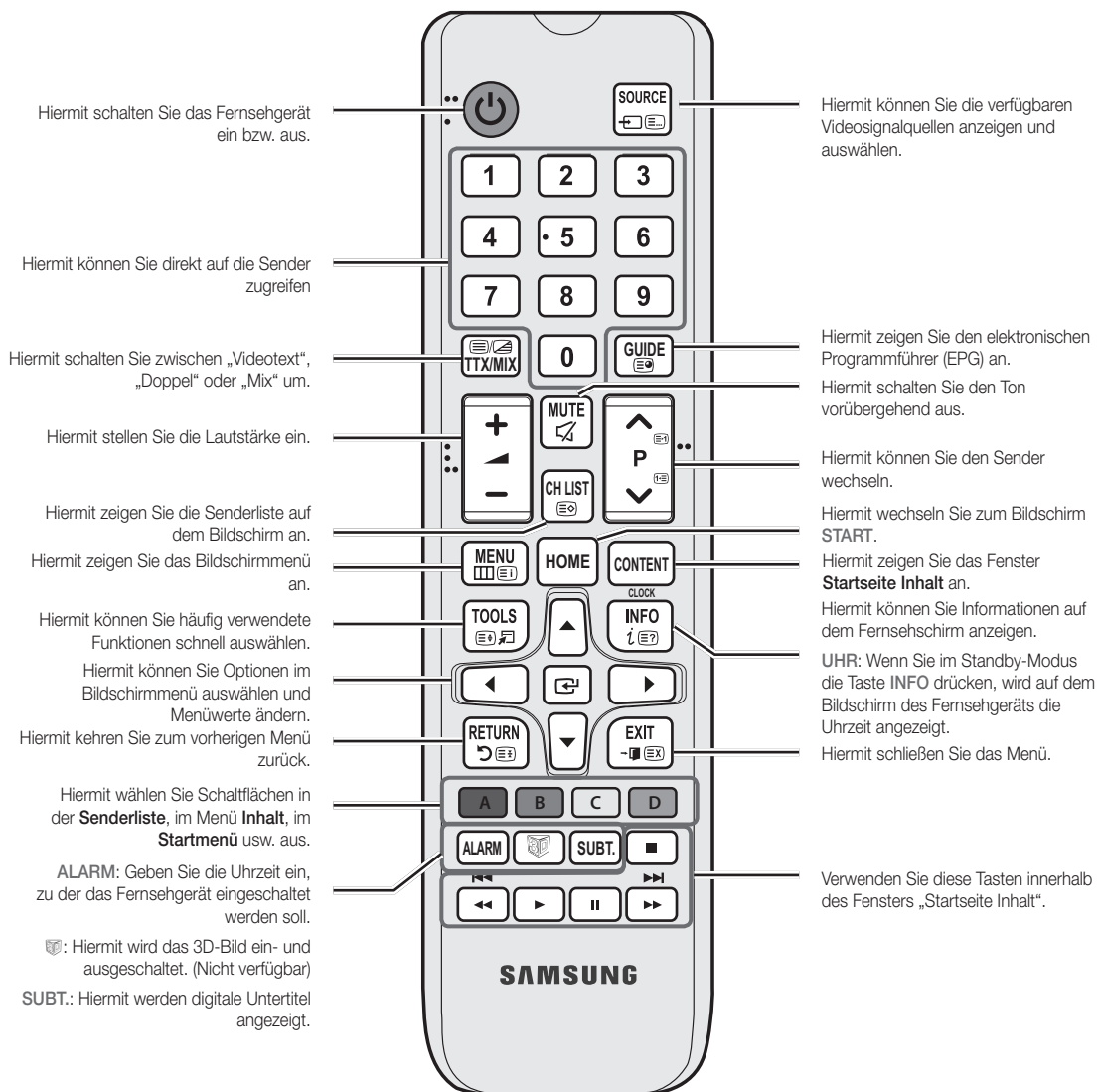
- Manche Funktionen, für die Sie eine PIN eingeben müssen, stehen möglicherweise nicht zur Verfügung.
- Form und Farbe des Geräts können sich je nach Modell unterscheiden.
- Sie können das Menü verlassen, indem Sie den Controller länger als 1 Sekunde gedrückt halten.
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht auf den Controller drücken, wenn Sie ihn zum Auswählen einer Funktion nach oben/unten/links/rechts bewegen. Wenn Sie ihn zuerst drücken, können Sie ihn nicht mehr nach oben/unten/links/rechts bewegen.

Standby-Modus

Wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, wechselt das Gerät in den Standby-Modus und verbraucht auch weiterhin eine kleine Menge an Strom. Aus Sicherheitsgründen und um den Energieverbrauch zu reduzieren, sollten Sie Ihr Fernsehgerät nicht über einen längeren Zeitraum im Standby-Modus lassen (z. B. wenn Sie verreist sind). Ziehen Sie am besten das Netzkabel aus der Steckdose.

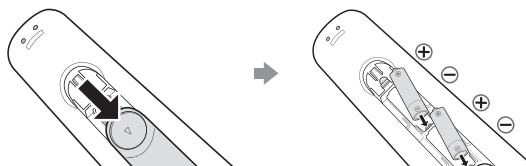
Fernbedienung

- Die Taste für **Ein/Aus**, die Taste zum Wechseln der **Sender** sowie die Taste zum Regeln der **Lautstärke** auf der Fernbedienung sind mit Braille-Punkten beschriftet und können auch von sehgeschädigten Personen verwendet werden.



Einlegen von Batterien (Batteriegröße: AAA)

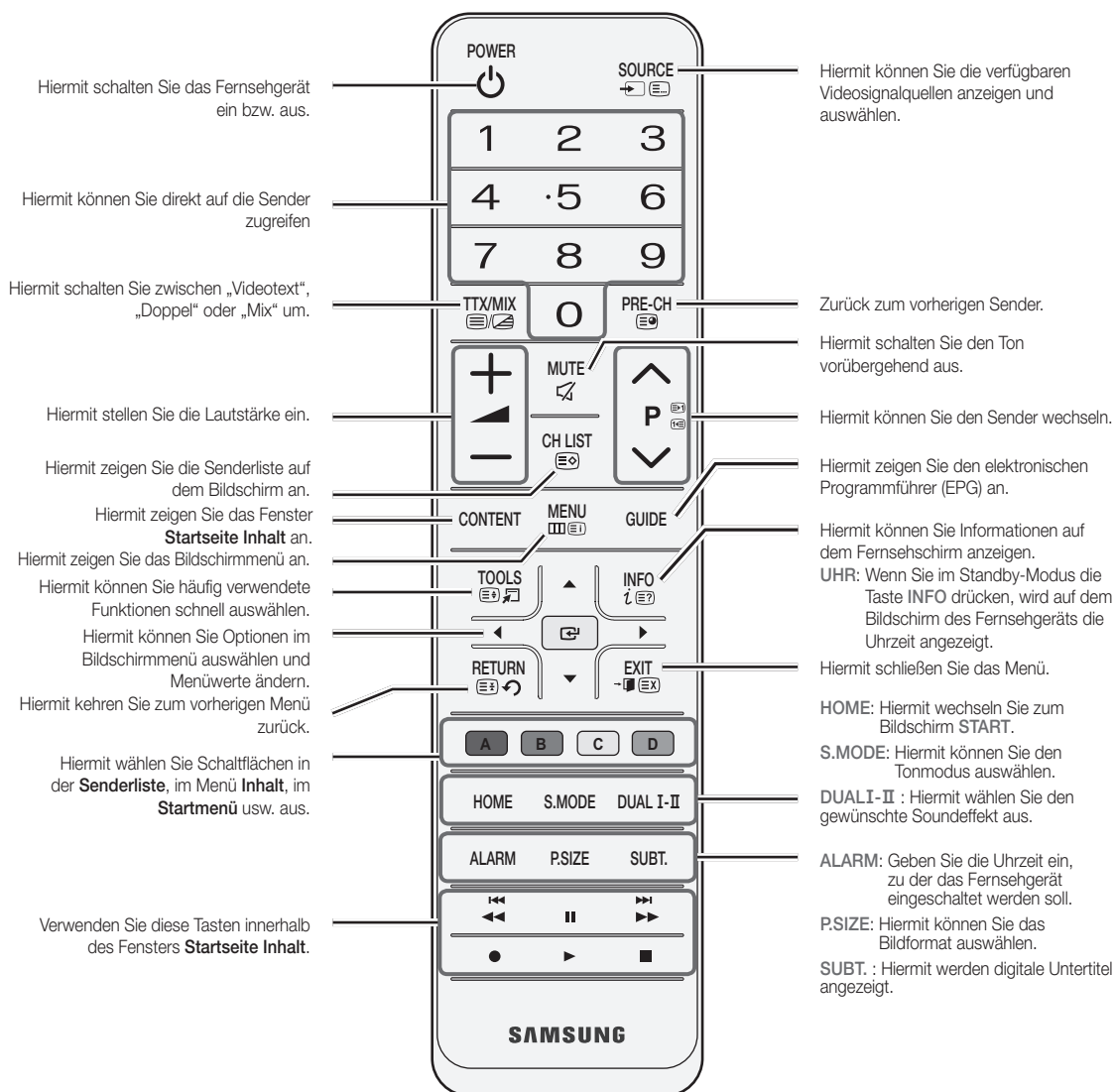
Rückseite der Fernbedienung



- Wenn Sie die Batterien eingelegt haben, verschließen Sie die Batterieabdeckung, indem Sie sie mit einem Schraubendreher festschrauben.

HINWEIS

- Setzen Sie die Fernbedienung bis zu einer Entfernung von maximal 7 m zum Fernsehgerät ein.
- Helles Licht kann die Leistung der Fernbedienung verschlechtern. Vermeiden Sie die Verwendung der Fernbedienung in der Nähe von Leuchtstoffröhren oder Neonschildern.
- Form und Farbe können je nach Modell unterschiedlich sein.
- Die Fernbedienungstasten „HOME“ & „3D“ werden nicht unterstützt. Wenn diese Tasten gedrückt werden, reagiert das Fernsehgerät nicht.



Verwenden des Fußball-Modus

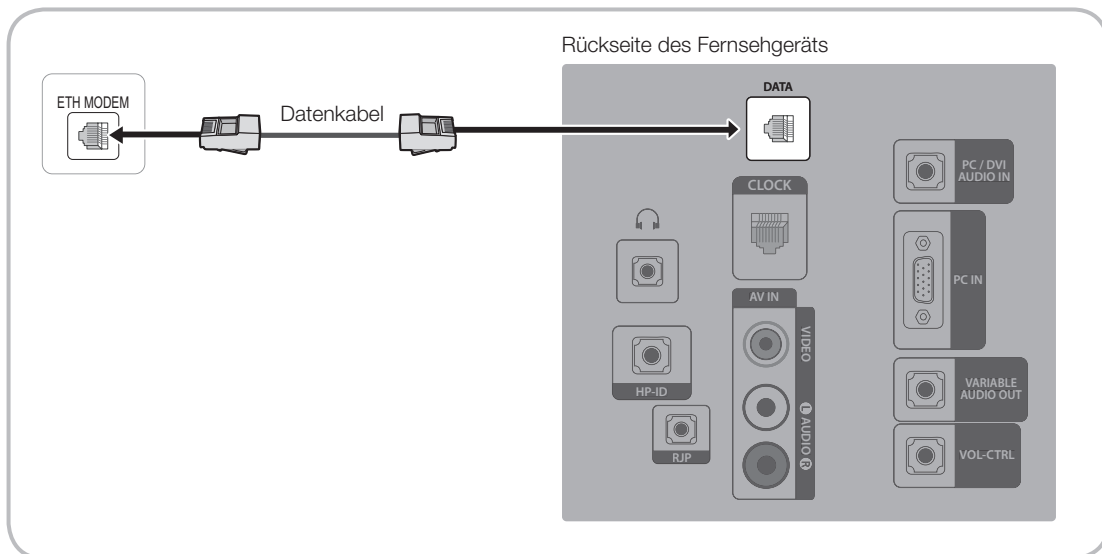
Fußball-Modus

 **MENU**  → **Anwendungen** → **Fußball-Modus** → **ENTER** 

Dieser Modus bietet optimierte Einstellungen für die Anzeige von Sportveranstaltungen.

- **A (Zoom)**: Hiermit wird die Wiedergabe angehalten, und das Bild wird in 9 Bildschirmbereiche unterteilt. Wählen Sie den Bildschirmbereich aus, der vergrößert werden soll. Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.
 -  Wenn der Fußball-Modus aktiviert ist, werden der Bild- und der Tonmodus automatisch auf **Stadion** eingestellt.
 -  Wenn Sie das Fernsehgerät im **Fußball-Modus** ausschalten, wird der **Fußball-Modus** deaktiviert.
 -  Wenn der **Datendienst** ausgeführt wird, steht die Funktion **Zoom** nicht zur Verfügung.

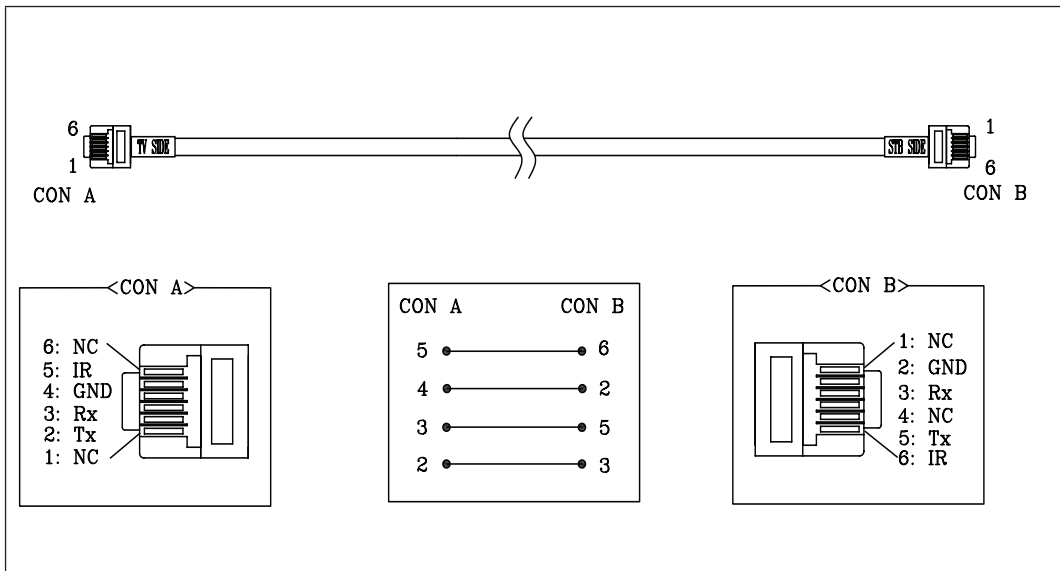
Anschließen des Fernsehgeräts an die SBB



1. Schließen Sie das Fernsehgerät über den Anschluss **DATA** an den [ETH MODEM]-Anschluss der STB (oder SBB) an. Verwenden Sie hierfür das Datenkabel.
 ⚙ Verwenden der Datenkommunikation.

Liste der Anbieter für Datenkabel, die zu dem mit dem Fernsehgerät gelieferten Kabel kompatibel sind

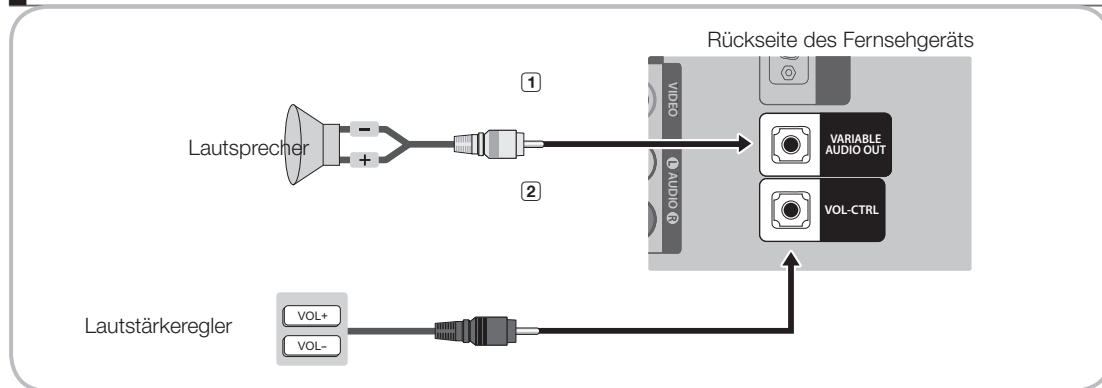
- Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Anbieter geeignete Kabel verwenden. Siehe Codeaufkleber auf dem jeweiligen Datenkabel.



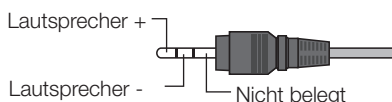
Anschließen der Badezimmerlautsprecher

Zum Anschließen der Badezimmerlautsprecher gehen Sie folgendermaßen vor: (Wird von Modell HG470 nicht unterstützt)

Anschließen über den variablen Ausgang (verfügbar ohne externen Verstärker)



1. Verbinden Sie das Fernsehgerät über den Anschluss **VARIABLE AUDIO OUT** mit den Badezimmerlautsprechern des Hotels.



2. Verbinden Sie das Fernsehgerät über den Anschluss **VOL-CTRL** mit dem Lautstärkeregler an der Badezimmerwand des Hotels.

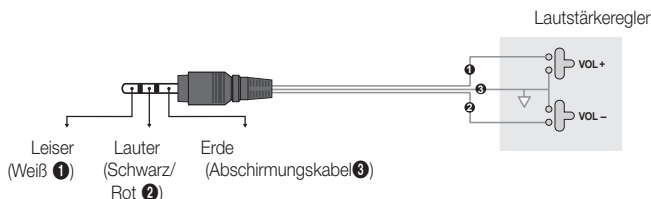
- Die maximale Lautsprecherleistung beträgt 4 W bei 8 Ω.
- Der Anschluss **VARIABLE AUDIO OUT** unterstützt ausschließlich **MONO**-Signale.

• Installieren des Lautstärkereglers

- Wenn Sie den Lautstärkeregler so konfigurieren wie in der Abbildung dargestellt, können Sie die Lautstärke der Badezimmerlautsprecher einstellen.
- Der Lautstärkeregler wird über einen normalen Telefonstecker mit 3,5 mm an das Fernsehgerät angeschlossen.
- Der Lautstärkeregler verfügt über einen Tact-Regler.
 - Einstellen des Nebenverstärkermodus
- **0:** Hiermit deaktivieren Sie die Nebenverstärkerfunktion (PWM aus).
- **1:** Hiermit wählen Sie eine Nebenlautstärke proportional zur Hauptlautstärke. In diesem Fall wird die Nebenlautstärke entsprechend der Anschallautstärke, der Minimallautstärke und der Maximallautstärke im Hotelmodus bestimmt.
- **2:** Hiermit wird die Lautstärke entsprechend zu den Einstellungen des Badezimmerreglers festgelegt.

• Technische Daten des variablen Ausgangs

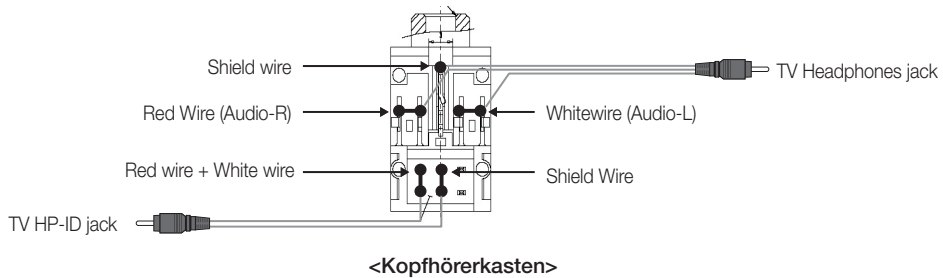
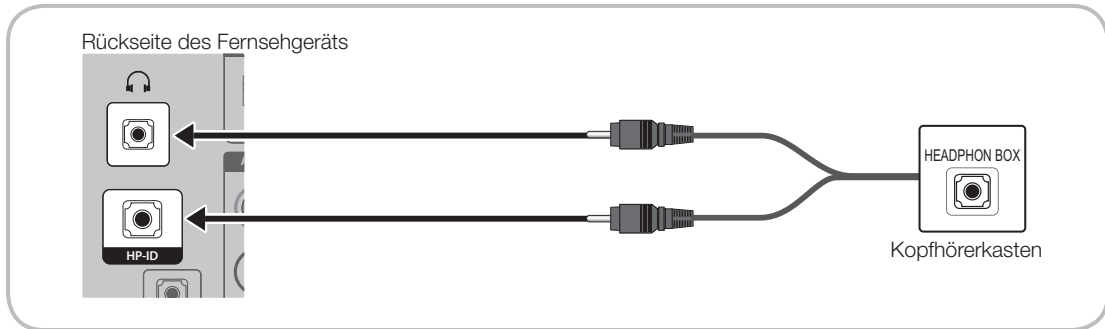
- **Lautsprecherkabel:** Verwenden Sie Lautsprecherkabel bis maximal 25 m Länge.



HP-ID (HP-ID)

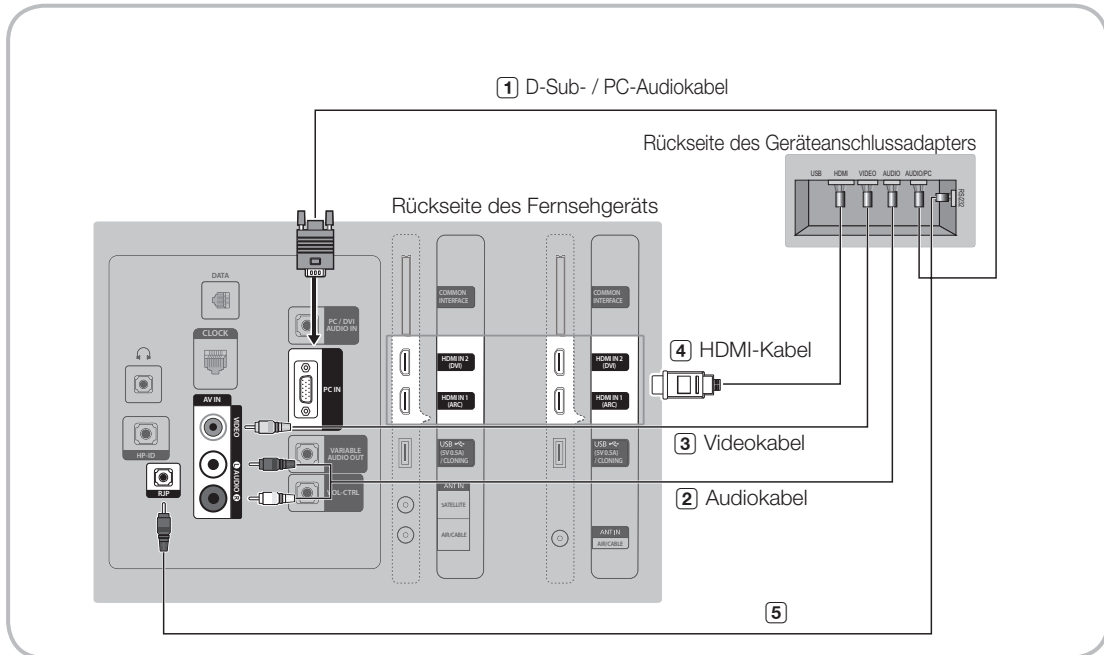
Für mehr Komfort kann ein zusätzlicher Anschlusskasten für Kopfhörer beim Bett oder am Arbeitstisch eingebaut werden. Nachfolgend wird der Ablauf der Installation beschrieben.

- Detailzeichnung des Kopfhörerkastens.



Anschließen des RJP (Geräteanschlussadapter)

Ausgabe beliebiger externer Signalquellen, die an den Geräteanschlussadapter in der Hotelrezeption angeschlossen sind.



1. Verbinden Sie das Fernsehgerät über den Anschluss **PC IN / PC/DVI AUDIO IN** mit dem PC/AUDIO-Anschluss des Geräteanschlussadapters.
 2. Verbinden Sie das Fernsehgerät über den Anschluss **AV IN [VIDEO]/[L-AUDIO-R]** mit dem VIDEO-Anschluss des Geräteanschlussadapters.
 3. Verbinden Sie das Fernsehgerät über den Anschluss **AV IN [VIDEO]** mit dem VIDEO-Anschluss des Geräteanschlussadapters.
 4. Verbinden Sie das Fernsehgerät über den Anschluss **HDMI IN** mit dem HDMI-Anschluss des Geräteanschlussadapters.
 5. Verbinden Sie den **RJP**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem RS232-Anschluss des Geräteanschlussadapters.
 - ☞ Samsung-Fernsehergeräte sind mit den Geräteanschlussadaptern TeleAdapt TA-7610, TA-7650 (HD) und TA-7660 (HD Plus) kompatibel.
- **RJP (Geräteanschlussadapter):** RJP ist die Abkürzung von Remote Jack Pack (Geräteanschlussadapter). Der Geräteanschlussadapter ist ein Hardwaremodul mit unterschiedlichen Audio/Video-Eingängen (A/V, Audio, PC und HDMI) und entsprechenden Ausgängen. Die entsprechenden Signalquellen werden über den Geräteanschlussadapter mit dem Fernsehgerät verbunden. Der Geräteanschlussadapter kommuniziert mit dem Fernsehgerät über eine RS232-Schnittstelle. „Hot Plug & Play“ ist eine Funktion, die es dem Hotelgast gestattet, eine externe Signalquelle an den Geräteanschlussadapter anzuschließen. Der Geräteanschlussadapter kommuniziert mit dem Fernsehgerät und sendet dabei Informationen über die aktiven/inaktiven Signalquellen. Das Fernsehgerät schaltet auf die aktive externe Signalquelle entsprechend den vom Benutzer eingestellten Prioritäten um.
 - ☞ Sie können **HDMI IN** oder **AV IN** für den Anschluss des Geräteanschlussadapters verwenden.
 - ☞ Nachdem Sie das Fernsehgerät eingeschaltet haben, verbinden Sie es innerhalb von 10 Sekunden mit dem Geräteanschlussadapter.

- Sie können den Geräteanschlussadapter auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Drücken Sie hierzu gleichzeitig 10 Sekunden lang auf die Tasten „AV“ und „HDMI“. Alle LEDs blinken 5 mal, um zu bestätigen, dass das Gerät zurückgesetzt wurde.
- Der Geräteanschlussadapter schaltet alle LEDs nach 5 Minuten aus, um unnötige Lichtbelästigung im Hotelzimmer zu vermeiden. Wenn ein Gast eine der Tasten berührt, werden die LEDs wieder eingeschaltet und der Timer (5 Minuten) wird erneut gestartet. Wenn der Gast dann die Taste einer Signalquelle berührt, wechselt das Fernsehgerät zu der gewählten Quelle, und die zugehörige LED leuchtet.
- Nach dem Zurücksetzen des Geräteanschlussadapters oder nach dem Aus-/Einschalten des Fernsehgeräts dauert es etwa 10 Sekunden, bis die Kommunikation zwischen dem Fernsehgerät und dem Geräteanschlussadapter wieder stattfindet.
- Die folgende Tabelle zeigt, ausgehend von der Priorität, die ungefähre Zeit (in Sekunden), um das Fernsehgerät zu einer Eingangsquelle umzuschalten.

🔧 Szenario 1: Wenn keine Eingangsquelle angeschlossen ist:

Quelle	Verbindung innerhalb von
AV	2 Sek.
PC	0,7 Sek.
HDMI	3,9 Sek.

🔧 Szenario 2: Es sind mindestens zwei Eingänge angeschlossen, und eine Eingangsquelle wird vorübergehend getrennt.

Quelle	Trennung innerhalb von	Verbindung innerhalb von	Gesamt
AV	4,5 Sek.	2 Sek.	6,5 Sek.
PC	0,7 Sek.	0,7 Sek.	1,4 Sek.
HDMI	3,9 Sek.	3,9 Sek.	7,8 Sek.

🔧 Beispiel: Wenn an den Geräteanschlussadapter alle aktiven Quellen (AV, PC und HDMI) angeschlossen sind, wird AV die höchste Priorität zugewiesen. Wenn sich der des Geräteanschlussadapter im HDMI-Modus befindet und ein Gast vorübergehend die AV-Verbindung unterbricht, so dauert es mindestens 6,5 Sek., um wieder zu AV zu wechseln.

- Um eine Audioverbindung (zu Ipod oder MP3-Player) herzustellen, müssen der Musikmodus aktiviert und die Anschlusserkennung deaktiviert sein.
- Als Eingangsquellen werden A/V, PC und HDMI unterstützt.

Konfigurieren der Daten für die Hoteloption

Starten: Drücken Sie nacheinander die Tasten **MUTE** → **1** → **1** → **9** → **ENTER** (Das Gerät wechselt vom Hotelfernseher in den Modus „Eigenständig“.)

Verlassen des Menüs: Aus- und dann wieder einschalten.

Nr.	Funktionen für Hotelfernsehen			Beschreibung
	Kategorie	Option	Anfangswert	
1	Hospitality Mode	Hospitality Mode	Standalone	- Wählen Sie den Hotelmodus. - Interaktivmodus: Das Fernsehgerät arbeitet mit einem SI-Receiver oder einem SBB-Receiver. - Eigenständiger Modus: Das Fernsehgerät arbeitet eigenständig, ohne SI-STB oder SBB.
2	SI Vendor	SI Vendor	OFF	Interaktivmodus: Samsung / 2M / Locatel / VDA / VDA-S / Acentic / Sutrinerealone Modus: AUS / Movielink / Swisscom / Smoovie
3	Power On	Power On Channel	Last Saved	Hiermit legen Sie die Standardwerte fest, die beim Einschalten des Fernsehgeräts verwendet werden sollen. - Benutzerdefiniert: Hier können Sie den beim Einschalten eingestellten Sender und den Sendertyp manuell einstellen. Siehe „Sender beim Einschalten und Sendertyp“. - Zuletzt gespeichert: Wenn Sie diese Option wählen, zeigt das Fernsehgerät nach dem Einschalten den Sender, der vor dem Ausschalten angezeigt wurde.
		Power On Channel Num	...	Wenn das Fernsehgerät eingeschaltet wird, wechselt es automatisch zu dem hier ausgewählten Sender.
		Power On Channel Type	...	Wählen Sie das Kanalband: ATV (analog, terrestrisch), DTV (digital, terrestrisch), CATV (analog, Kabel), CDTV (digital, Kabel)
		Power On Volume	Last Saved	- Benutzerdefiniert: Hiermit können Sie die Einstellung für die Lautstärke beim Einschalten manuell festlegen. Nähere Informationen finden Sie in den Beschreibungen zu „Lautstärke beim Einschalten“ weiter unten. - Zuletzt gespeichert: Hiermit wird beim Einschalten des Fernsehgeräts die Lautstärke verwendet, die beim Ausschalten des Geräts zuletzt eingestellt war.
		Power On Volume Num	...	Hiermit wechselt das Fernsehgerät beim Einschalten direkt zu dem hier gewählten Lautstärkepegel.
		Min Volume	0	Der hier festgelegte Wert entspricht der Mindestlautstärke, die ein Benutzer im eigenständigen Hotelfernsehermodus einstellen kann.
		Max Volume	100	Maximaler Lautstärkepegel, den ein Benutzer einstellen kann.
		Power On Source	TV	Wählen Sie die beim Einschalten des Fernsehgeräts verwendete Eingangsquelle.
4	Channel	Power On Option	Last Option	Bestimmt den Zustand des Fernsehgeräts, wenn der Strom nach einem Stromausfall oder nach dem vorübergehenden Trennen der Stromversorgung wieder zur Verfügung steht. ZULETZT VERWENDETE OPTION: Zurück zum letzten Ein/Aus-Status. Wenn sich das Gerät im Standby-Modus befand, kehrt es wieder in den Standby-Modus zurück. Wenn es eingeschaltet war, wird es wieder eingeschaltet. - Einschalten: Wenn der Strom wieder vorhanden ist, wird das Fernsehgerät eingeschaltet. - Standby: Wenn der Strom wieder vorhanden ist, wird das Fernsehgerät in den Standby-Modus versetzt.
		Channel Setup	...	Hiermit erhalten Sie direkten, unmittelbaren Zugang zu einigen der Funktionen des benutzerdefinierten Sendermenüs, wie z. B. „Autom. Sendersuchlauf“, „Man. Sendereinstellung“, Einstellungen für den TV-Empfang usw.
		Channel Editor	...	Mit der Funktion „Sender bearbeiten“ können Sie die im Fernsehgerät gespeicherten Sender bearbeiten. Mit „Sender bearbeiten“ können Sie: - Die Nummern und Namen von Sender ändern, und die Sender beliebig nach Sendernummern sortieren. - Die Funktion „Video Mute“ auf die gewählten Sender anwenden. Mit der Funktion „Video Mute“ wird das Bild eines Senders ausgeblendet und nur der Ton ausgegeben. Zugleich wird auf dem Bildschirm ein Lautsprechersymbol angezeigt. Mit der Funktion „Sender bearbeiten“ können Sie auch Informationen zu den Sendern eingeben, ohne dass Sie die Sender direkt anzeigen müssen.
		Mixed Channel Map	ON	- Mit dieser Funktion können Sie die Sender aller Antennentypen (Terrestrisch/Kabel oder Satellit) zur gleichen Zeit anzeigen und durchsuchen. - Ein: Wenn die Funktion aktiviert ist, können die Gäste die gesamte Senderliste unabhängig vom gewählten Antennentyp anzeigen. Die Senderliste enthält dann terrestrische wie auch Kabelsender. - Aus: Wenn die Funktion deaktiviert ist, können die Gäste jeweils nur die Senderliste für den gewählten Antennentyp anzeigen [Terrestrisch/Kabel oder Satellit]. Innerhalb der Senderliste / der Funktion „Sender bearbeiten“ werden dann nur die Sender des gewählten Antennentyps angezeigt.
		Dynamic SI	OFF	- Ein: Kontrolle der DTV-Sendernummer. (Die Funktion zum Bearbeiten von DTV-Sendern ist nicht verfügbar) - Aus: Keine Kontrolle der DTV-Sendernummer. (Die Funktion zum Bearbeiten der DTV-Sender ist erreichbar, aber die Aktualisierung der Nummern zusätzlicher Sender wird nicht unterstützt)

Nr.	Funktionen für Hotelfernsehen			Beschreibung
	Kategorie	Option	Anfangswert	
4	Channel	Channel Rescan Message	ON	Wenn eine fehlerhafte Zuordnung zwischen den Daten in der Senderliste und den übertragenen Daten auftritt, stellt das Fernsehgerät die Sender automatisch ein, um die Daten/Parameter in der Senderliste wiederherzustellen. - Ein: Wenn die Funktion „Meldung bei erneuter Sendersuche“ aktiviert ist, wird auf dem Bildschirm in einer Meldung angegeben, dass die Sender erneut gesucht und den Hotelgästen angezeigt werden. - Aus: Ein Angestellter des Hotels kann die Ausgabe dieser Meldung deaktivieren, damit den Hotelgästen die Information über die erneute Sendersuche nicht angezeigt wird.
		Pan Euro MHEG	OFF	- Aus: Wenn „Pan EURO MHEG“ deaktiviert ist, wird MHEG entsprechend den bestehenden Produktspezifikationen ausgeführt. - EIN: Wenn „Pan EURO MHEG“ aktiviert wurde, ist MHEG unabhängig von den technischen Daten des Geräts oder der Region aktiviert.
		My Channel	OFF	Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion „Eigene Sender“.
		Genre Editor	...	Hiermit können Sie das Genre der Sender bearbeiten. (Verfügbar, wenn die Funktion „Eigene Sender“ aktiviert ist)
		Subtitle Auto On	OFF	Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion, mit der die Untertitel in einem bestimmten Land automatisch aktiviert werden. Diese Funktion wird für Hotelfernsehergeräte unterstützt, die für den Empfang von DVB-Sendungen für Europa vorbereitet sind. Diese Funktion bezieht sich auf die Untertitelspezifikation in Frankreich. In den anderen Ländern arbeitet die Untertitelfunktion entsprechend der jeweiligen Landesspezifikation und unabhängig davon, ob die Funktion „Untertitel automatisch ein“ aktiviert ist. - Ein: Wenn die Funktion „Untertitel automatisch ein“ aktiviert ist, wird die Untertitelspezifikation für Frankreich verwendet. - Aus: Wenn die Funktion „Untertitel automatisch ein“ deaktiviert ist, wird die Untertitelspezifikation für Frankreich nicht verwendet.
5	Menu OSD	Picture Menu Lock	OFF	Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie das Bildmenü. - Ein: Das Hauptmenü wird angezeigt. - Aus: Das Hauptmenü wird nicht angezeigt.
		Menu Display	ON	- Freigabe: Hiermit werden alle Bedienfeldtasten freigegeben. - Sperren: Hiermit werden alle Bedienfeldtasten gesperrt. - Nur Netz: Alle Bedienfeldtasten außer der Taste „Ein/Aus“ werden gesperrt. - Menü/Quelle: Hiermit werden die Menü- und Quellentaste gesperrt.
		Panel Button Lock	Unlock	Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Bedienfeldtasten (lokalen Tasten).
		Home Menu Display	ON	AUF: Das Startmenü wird nicht angezeigt. EIN: Das Startmenü wird angezeigt.
		Home Menu Editor		Hiermit können Sie das Startmenü bearbeiten.
		Home Menu Auto Start	ON	EIN: Das Startmenü wird automatisch angezeigt. AUS: Das Startmenü wird nicht automatisch angezeigt.
6	Clock	Clock Type	OFF	Hiermit können Sie den Uhrentyp auswählen (Aus/Softwareuhr/Ext. Uhr) - Aus: Die Einstellungen für die Uhr sind bei den Hoteleoptionen deaktiviert. - Softwareuhr: Nur die Softwareuhr funktioniert. - Ext. Uhr: Die Option für die LED-Uhr stellt Funktionen für Dimmen/Uhrentest/Zeitformat zur Verfügung.
		Local Time	Manual	Hiermit wählen Sie die Methode zum Aktualisieren der Zeitdaten aus. Es können Zeitdaten aus einem DVB-Sender verwendet werden, um die Uhr automatisch einzustellen, oder die Uhr wird manuell eingestellt, wenn das Fernsehgerät im eigenständigen Modus betrieben wird.
		Time Channel Type	...	Hiermit werden die Zeitdaten aus einem DVB-Sender zum Einstellen der Uhr verwendet.
		Time Channel Num	...	DTV-Sendernummer
7	Music Mode	Music Mode AV	OFF	Hiermit kann Musik aus MP3-/Audioplayern über den AV-Eingang ausgegeben werden. Wenn diese Option aktiviert ist, können auf einem Player gespeicherte Musikstücke über das Fernsehgerät wiedergegeben werden, unabhängig davon, ob ein Videosignal ansteht oder nicht. Die Hintergrundbeleuchtung des Fernsehgeräts bleibt jedoch eingeschaltet. Wenn Sie dann ein Bildsignal hinzugeben, funktioniert es normal.
		Music Mode PC	OFF	Hiermit können Sie Musiksignale aus MP3-/Audioplayern über den PC-Eingang ausgeben. Wenn diese Option aktiviert ist, können auf einem Player gespeicherte Musikstücke über das Fernsehgerät wiedergegeben werden, unabhängig davon, ob ein Videosignal ansteht oder nicht. Die Hintergrundbeleuchtung des Fernsehgeräts bleibt jedoch eingeschaltet. Wenn Sie dann ein Bildsignal hinzugeben, funktioniert es normal.
		Music Mode Comp.	OFF	Hiermit können Sie Musiksignale aus MP3-/Audioplayern über den Component-Eingang ausgeben. Wenn diese Option aktiviert ist, können auf einem Player gespeicherte Musikstücke über das Fernsehgerät wiedergegeben werden, unabhängig davon, ob ein Videosignal ansteht oder nicht. Die Hintergrundbeleuchtung des Fernsehgeräts bleibt jedoch eingeschaltet. Wenn Sie dann ein Bildsignal hinzugeben, funktioniert es normal (nur HC770).
		Music Mode Backlight	OFF	Hiermit kann die Hintergrundbeleuchtung ein-/ausgeschaltet werden, um Energie zu sparen

Nr.	Funktionen für Hotelfernsehen			Beschreibung
	Kategorie	Option	Anfangswert	
8	Remote Jack Pack	Priority AV	1	Wenn eine Buchsenpriorität eingestellt ist, wird die Signalquelle entsprechend der Buchsenpriorität eingestellt, sobald eine Kabelverbindung hergestellt wird.
		Priority PC	2	Wenn eine Buchsenpriorität eingestellt ist, wird die Signalquelle entsprechend der Buchsenpriorität eingestellt, sobald eine Kabelverbindung hergestellt wird.
		Priority HDMI	3	Wenn eine Buchsenpriorität eingestellt ist, wird die Signalquelle entsprechend der Buchsenpriorität eingestellt, sobald eine Kabelverbindung hergestellt wird.
		AV Option	AV	Hier können Sie die AV-Quelle für den Geräteanschlussadapter auswählen (Wie Sie die Quelle auswählen, hängt vom jeweiligen Modell ab).
		HDMI Option	HDMI 1	Hier können Sie auswählen, welche HDMI-Quelle des Fernsehgeräts an den Geräteanschlussadapter angeschlossen ist. (HDMI1/HDMI2/HDMI3)
9	External Source	USB Pop-up Screen	Default	Bei Anschluss eines USB-Geräts an das Fernsehgerät: • Standard: Ein Popup-Fenster wird angezeigt. • Automatisch: Das Inhaltsmenü für das USB-Gerät wird automatisch geöffnet. • Deaktivieren: Hiermit werden weder das Popup-Fenster noch das Menü angezeigt.
		External Source Banner	ON	Wenn Sie die Signalquelle des Fernsehgeräts auf einen anderen externen Eingang umstellen, auf die Info-Taste drücken oder das Gerät einschalten, wird nach Aktivierung dieser Funktion ein Banner (Informationsfeld) der externen Quelle angezeigt. • Ein: Die Informationen zur externen Quelle werden auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt. • Aus: Die Informationen zur externen Quelle werden auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts nicht angezeigt.
		Auto source	OFF	• Ein: Wenn eine externe Eingangsquelle an das Fernsehgerät angeschlossen ist, identifiziert das Fernsehgerät die Eingangsquelle und schaltet dann automatisch darauf um. • Aus: Die Funktion „Autom. Quelle“ wird deaktiviert.
		Anynet+Return Source	Power On Src	Wählen Sie, welche Signalquelle nach dem Beenden einer Anynet+(HDMI-CEC)-Verbindung eingestellt werden soll. (Diese Funktion ist besonders nützlich für Guestlink-Geräteanschlussadapter.)
10	Bathroom Speaker (HC470 not support it)	Sub Amp Mode	2	Hiermit aktivieren Sie den Nebenverstärkermodus. – 0: Hiermit deaktivieren Sie die Nebenverstärkerfunktion (PWM aus). – 1: Hiermit wählen Sie eine Nebenlautstärke proportional zur Hauptlautstärke. In diesem Fall wird die Nebenlautstärke entsprechend der Anschallautstärke, der Minimallautstärke und der Maximallautstärke bestimmt. – 2: Hiermit wird die Lautstärke entsprechend zu den Einstellungen des Badezimmersreglers festgelegt.
		Sub Amp Volume	6	Lautstärke des Nebenverstärkers beim Einschalten.
11	Eco Solution	Energy saving	OFF	Mit dieser Funktion stellen Sie die Helligkeit des Fernsehgeräts so ein, dass der Stromverbrauch sinkt. • Aus: Hiermit deaktivieren Sie die Energiesparfunktion. • Gering: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Gering“ ein. • Mittel: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Mittel“ ein. • Hoch: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Hoch“ ein.
12	Logo/ Message	Welcome Message	OFF	Beim Einschalten des Fernsehgeräts wird 5 Sekunden lang ein Begrüßungstext angezeigt.
		Edit Welcome Message		Hiermit bearbeiten Sie den Begrüßungstext.
		Hospitality Logo	OFF	Schaltet die Logofunktion im Hotelmodus ein oder aus. Wenn sie aktiviert ist, und Sie das Fernsehgerät einschalten, wird das Logo entsprechend der Anzeigedauer für das Logo angezeigt, ehe das Signal von der anfänglichen Quelle angezeigt wird.
		Hospitality Logo DL	...	Hiermit laden Sie das Begrüßungslogo herunter. Anforderungen für die Begrüßungslogo-Datei: • Nur BMP- oder AVI-Dateien werden unterstützt. • Max. Dateigröße: BMP - 960 x 540. AVI - 30 MB. • Der Dateiname muss „samsung.bmp“ oder „samsung.avi“ lauten.
		Logo Display Time	...	Hiermit legen Sie die Anzeigedauer des Begrüßungslogos fest (3, 5, 7 Sekunden).
13	Cloning	Clone TV to USB	-	Hiermit kopieren Sie die aktuellen Fernseheinstellungen auf ein USB-Speichergerät.
		Clone USB to TV	-	Hiermit kopieren Sie die auf einem USB-Speichergerät gespeicherten Fernseheinstellungen auf das Fernsehgerät.
		Setting Auto Intialize	OFF	Wenn die Option „Einstell. automatisch initialisieren“ aktiviert ist und die Stromversorgung oder die Hauptstromversorgung aus- und wieder eingeschaltet wird, werden die Daten mit den kopierten Werten wiederhergestellt. Wenn keine kopierten Daten vorhanden sind, obwohl die Funktion „Einstell. automatisch initialisieren“ aktiviert ist, wird die Einstellung ignoriert. Die Vorgehensweise entspricht dann der bei deaktivierter Funktion „Einstell. automatisch initialisieren“.

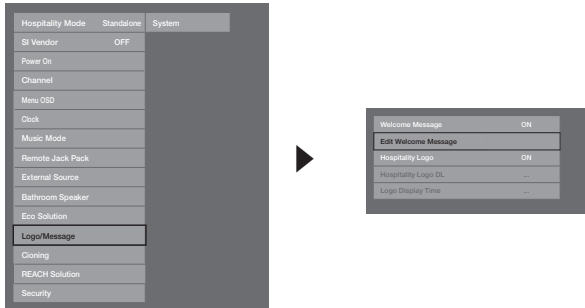
Nr.	Funktionen für Hotelfernsehen			Beschreibung
	Kategorie	Option	Anfangswert	
14	REACH Solution	REACH 3.0	OFF	• EIN: Hiermit wird REACH 3.0 geöffnet • AUS: Hiermit wird REACH 3.0 geschlossen
		REACH 2.0	OFF	• EIN: Hiermit wird REACH 2.0 geöffnet • AUS: Hiermit wird REACH 2.0 geschlossen
		REACH Channel	...	Hiermit kann der SIRCH-Aktualisierungssender ausgewählt werden
		Group ID	...	Hier kann die SIRCH-Gruppen-ID ausgewählt werden
		Ticker	...	• Ein: Hiermit werden die TICKER-Inhalte angezeigt. • Aus: Hiermit werden die TICKER-Inhalte nicht angezeigt.
		REACH Update Time	...	Legen Sie die Uhrzeit für die SIRCH-Aktualisierung fest. Mit Hilfe der Funktion für die SIRCH-Aktualisierungszeit können Sie um 12:00 oder 2:00 Mittags oder Nachts eine automatische Aktualisierung durchführen. Sie können stündliche Aktualisierungen in einem Abstand von 1 Stunde oder 2 Stunden durchführen.
		REACH Update Immediate	...	• Ein: Die SIRCH-Aktualisierung wird durchgeführt, sobald das Fernsehgerät in den Standby-Modus wechselt. • Aus: Die SIRCH-Aktualisierung wird nur zu der eingestellten Aktualisierungszeit durchgeführt.
		Room Number	...	Hier können Sie die Zimmernummer bearbeiten
		REACH 2.0 TV Sound	...	• Ein: Der Ton der aktuell an das Fernsehgerät angeschlossenen Quelle wird auch dann ausgegeben, wenn das Menü „REACH 2.0 TV“ angezeigt wird. • Aus: Der Ton der aktuell an das Fernsehgerät angeschlossenen Quelle wird nicht mehr ausgegeben, wenn das Menü „REACH 2.0 TV“ angezeigt wird.
		REACH 2.0 Server Version	...	Die Version der kopierten SIRCH-Datei, die zurzeit auf dem Fernsehgerät aktualisiert wird, wird angezeigt.
15	Security	Password Input	...	Das einzugebende Kennwort lautet 00000000.
		Password Setting	...	Hier können sie ein neues Kennwort festlegen.
		Password Reset	...	Hiermit wird das Kennwort auf 00000000 zurückgesetzt.
		Security Mode	...	Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie den Sicherheitsmodus.
		USB	...	Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie USB.
		HDMI	...	Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie HDMI.
16	System	TTX Security	...	Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Teletext-Funktion
		Self Diagnosis for TV	...	Hiermit wechseln Sie zum Menü für die Eigendiagnose. • Bildtest: Hiermit können Sie Bildprobleme analysieren. Wenn während des Bildtests ein Problem auftritt, wählen Sie „Ja“, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. • Audiotest: Hiermit können Sie Tonprobleme mit Hilfe einer integrierten Melodie ermitteln. Wenn während des Tests ein Problem auftritt, wählen Sie „Ja“, und befolgen Sie die Anweisungen auf den Bildschirm.
		Self Diagnosis for HTV	...	Hiermit können Sie den Status des variablen Audioausgangs und die Kommunikation mit der SI STB oder SBB überprüfen. Überprüfen Sie diese Punkte, wenn Sie Probleme mit dem variablen Audioausgang oder der Kommunikation mit der SI STB oder SBB feststellen.
		SW Update	...	Hiermit können Sie die Software über ein USB-Gerät aktualisieren.
		Service Pattern	OFF	Das Dienstmuster wird angezeigt.
		Sound Bar Out	OFF	Sie können ein externes Gerät wie eine Samsung Soundbar über eine Anynet-Verbindung an das Fernsehgerät anschließen und mit dieser Funktion die Tonausgabe des Fernsehgeräts zur Soundbar umleiten. Diese Funktionalität steht nicht zur Verfügung, wenn die Funktion im Menü „Werkseinstellungen für den Hotelbetrieb“ deaktiviert ist. Der TV-Lautsprecher wird stumm geschaltet, solange die Soundbar-Funktion aktiviert ist und über HDMI Lautsprecher angeschlossen sind.
		TV reset	...	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

- ☞ REACH (Erweiterte Aktivfernbedienung für das Gastgewerbe) ist eine professionelles und interaktives Fernbedienungssystem, mit dem Sie Aktualisierungen der TV-Firmware durchführen, Daten kopieren, Senderzuordnungen ändern, S-LYNK REACH-Inhalte bereitstellen und TICKER-Inhalte per DTV drahtlos an mehrere hundert Hotelfernsehgeräte gleichzeitig übertragen können. Die REACH-Funktionen sind nur im eigenständigen Modus verfügbar. Der REACH-Server ist separat erhältlich. Weitere Informationen zur Verwendung dieser Funktionalitäten erhalten Sie im REACH-Serverhandbuch, das Sie zusammen mit dem REACH-Server erhalten.

Begrüßungstext

Der Begrüßungstext ist eine Funktion, mit der eine benutzerdefinierte Nachricht immer dann auf dem Bildschirm angezeigt werden kann, wenn der Gast das Fernsehgerät in seinem Zimmer einschaltet.

- Die Einstellungen für den Begrüßungstext erfolgen über das Menü für die Hoteloptionen.
- Die Funktion „Begrüßungstext“ muss aktiviert sein, damit die Meldung angezeigt werden kann, wenn das Gerät eingeschaltet wird.



<Je nach Modell und Region fehlen möglicherweise manche Menüoptionen.>

- Der Begrüßungstext darf maximal 25 Zeichen lang sein und kann im Menü „Hotel-Service“ bearbeitet werden.
- Die nachfolgend aufgeführten Zeichen dürfen im Begrüßungstext verwendet werden:
 - ✎ Es sind nur Großbuchstaben von A bis Z erlaubt.
- Sie können im Menü „Begrüßungstext bearbeiten“ die Tasten für die Navigation, die Farbtasten und die ENTERtaste der Fernbedienung verwenden.

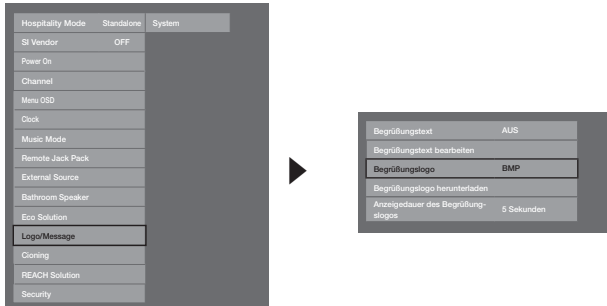


- Begrüßungstext und Hotel-Logo können nicht gleichzeitig aktiviert werden.

Hotel-Logo

Mit der Funktion „Begrüßungslogo“ wird beim Einschalten des Fernsehgeräts das Logo des Hotels angezeigt.

- Die Einstellungen für das Begrüßungslogo können in den Menüs für den Hotelmodus konfiguriert werden.
- Wenn Sie die Option „Begrüßungslogo“ aktivieren, werden die Menüelemente „Logo herunterladen“ und „Logo anzeigen“ ebenfalls aktiviert.
- Wenn im Speicher ein Logo gespeichert und die Option „Begrüßungslogo“ aktiviert ist, wird das Begrüßungslogo angezeigt, sobald das Fernsehgerät eingeschaltet wird.
- Wenn die Option „Begrüßungslogo“ deaktiviert ist, wird das Begrüßungslogo nicht angezeigt, auch wenn das Logo im Fernsehgerät gespeichert ist.



<Je nach Modell und Region fehlen möglicherweise manche Menüoptionen.>

- **Begrüßungslogo**

- Mit dieser Option können Sie wählen, ob das Begrüßungslogo angezeigt wird oder nicht.
- Der anfängliche Wert ist „AUS“.
- Die Option kann deaktiviert (AUS) oder aktiviert (EIN) werden.
- Wenn die Option aktiviert (EIN) wird, werden auch die Menüelemente „Logo herunterladen“ und „Anzeigedauer des Begrüßungslogos“ aktiviert.

- **Begrüßungslogo herunterladen**

- Mit dieser Funktion laden Sie das Logo von einem USB-Speichergerät in den Speicher des Fernsehgeräts.
- Während das Bild auf das Fernsehgerät kopiert wird, erscheint die Meldung „Warten“.
- Die Anzeige wechselt zu „Abgeschlossen“, wenn der Kopiervorgang erfolgreich abgeschlossen wurde.
- Wenn der Kopiervorgang nicht erfolgreich war, wird die Meldung „Fehlgeschlagen“ angezeigt.
- Wenn kein USB-Gerät angeschlossen ist, wird die Meldung „Kein USB-Gerät“ angezeigt.
- Wenn sich auf dem USB-Gerät keine Datei befindet, die kopiert werden kann, oder die Datei das falsche Format hat (es muss sich um eine BMP-Datei handeln), wird die Meldung „Keine Datei“ angezeigt. Wenn die Meldung „Keine Datei“ angezeigt wird und eine Logo-Datei auf dem USB-Gerät gespeichert ist, überprüfen Sie das Format.

- **Format der Logo-Datei**

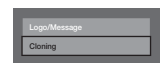
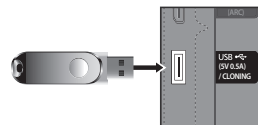
- Das Fernsehgerät unterstützt lediglich die Formate BMP und AVI.
- Der Dateiname muss „samsung.bmp“ oder „samsung.avi“ lauten.
- Die optimale Auflösung im BMP-Format beträgt 1280 x 720.
- Die maximale Dateigröße für AVI-Dateien beträgt 30 MB.
- Die Größe oder das Seitenverhältnis des Bildes werden vom Fernsehgerät nicht verändert.

Kopieren

Mit der Funktion „USB-Kopie“ können vom Benutzer festgelegte Einstellungen (**Picture, Sound, Input, Channel, Setup, und Hotel Setup**) von einem Fernsehgerät auf ein USB-Gerät heruntergeladen und anschließend von diesem USB-Gerät auf andere Fernsehgeräte hochgeladen werden.

Alle benutzerdefinierten Einstellungen eines Fernsehgeräts (des Vorgabegeräts) können auf das USB-Gerät kopiert werden.

- **Cloning from TV to USB:** Bei diesem Vorgang werden die gespeicherten Daten aus einem bestimmten Bereich des EEPROM im Fernsehgerät auf das USB-Gerät kopiert.
 1. Verbinden Sie ein USB-Speichergerät mit dem USB-Anschluss auf der Rückseite des Fernsehgeräts.
 2. Öffnen Sie die Hoteloptionen, indem Sie folgende Tasten in der gezeigten Reihenfolge drücken:
MUTE → 1 → 1 → 9 → ENTER
 3. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um die Funktion „**Clone TV to USB**“ auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **ENTER**.
 4. Die Meldung „**Clone TV to USB**“ wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **ENTER**.
 5. Sie können den Status des Kopiervorgangs auf das USB-Gerät mitverfolgen.
 - **In Progress:** Diese Meldung wird angezeigt, solange Daten auf das USB-Gerät kopiert werden.
 - **Completed:** Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Kopiervorgang erfolgreich abgeschlossen wurde.
 - **Failed:** Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Kopiervorgang nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.
 - **No USB:** Diese Meldung wird angezeigt, wenn kein USB-Gerät angeschlossen ist.



- **Clone USB to TV:** Bei diesem Vorgang werden die auf dem USB-Gerät gespeicherten Daten auf das Fernsehgerät kopiert.
 1. Verbinden Sie ein USB-Speichergerät mit dem USB-Anschluss auf der Rückseite des Fernsehgeräts.
 2. Öffnen Sie die Hoteloptionen, indem Sie folgende Tasten in der gezeigten Reihenfolge drücken:
MUTE → 1 → 1 → 9 → ENTER
 3. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um die Funktion „**Clone USB to TV**“ auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **ENTER**.
 4. Die Meldung „**Clone USB to TV**“ wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **ENTER**.
 5. Sie können den Status des Kopiervorgangs vom USB-Gerät mitverfolgen.
 - **In Progress:** Diese Meldung wird angezeigt, solange Daten auf das USB-Gerät kopiert werden.
 - **Completed:** Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Kopiervorgang erfolgreich abgeschlossen wurde.
 - **Failed:** Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Kopiervorgang nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.
 - **No USB:** Diese Meldung wird angezeigt, wenn kein USB-Gerät angeschlossen ist.
 - **No File:** Diese Meldung wird angezeigt, wenn auf dem USB-Gerät keine Datei gespeichert ist, die kopiert werden kann.
 - ☞ Starten Sie den Kopiervorgang vom USB-Gerät auf das Fernsehgerät, indem Sie 5 Sekunden lang die Taste **ENTER** gedrückt halten.
 - ☞ Die Funktion **CLONE** kann nur bei Geräten der gleichen Modellreihe eingesetzt werden. (Bei Geräten verschiedener Modellreihen können unerwarteten Ergebnisse auftreten.)

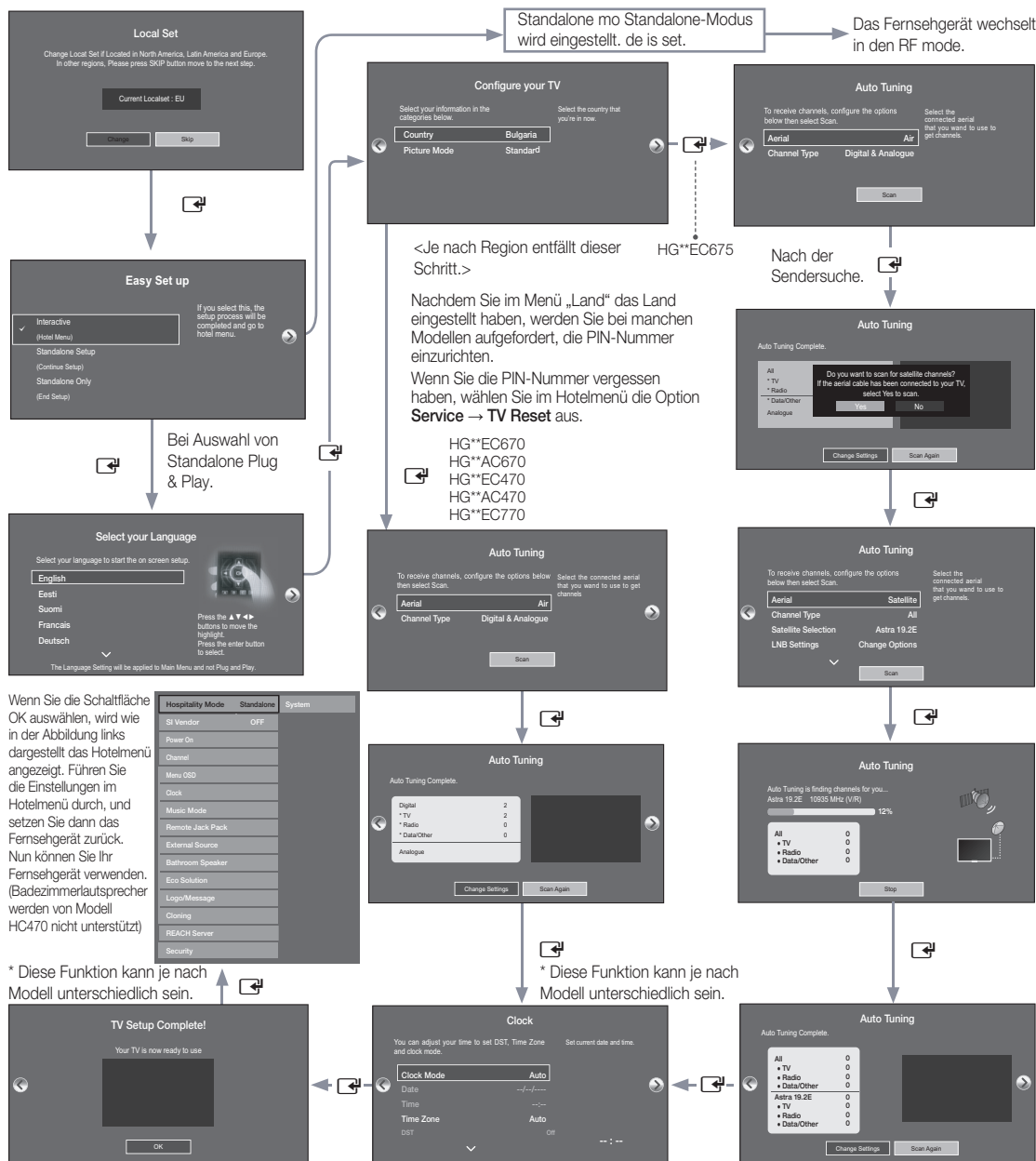


Wenn Sie während der Installation Einstellungen sofort schnell kopieren möchten, schließen Sie ein USB-Speichergerät mit den Voreinstellungen des ersten Fernsehgeräts an, und halten Sie 5 Sekunden lang die ENTER-Taste gedrückt.

Plug & Play

Wenn das Fernsehgerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird mit der Funktion „Plug & Play fürs Hotel“ automatisch der Hotelmodus ausgewählt, und das Land, die Uhrzeit und der Bildmodus wird eingestellt.

- „Plug & Play fürs Hotel“ wird nur beim ersten Einschalten des Geräts durchgeführt.
- Nachdem Sie das erste Fernsehgerät konfiguriert haben, verwenden Sie die Funktion zum Kopieren vom Fernsehgerät zum USB-Speicher.
- Beim nächsten Fernsehgerät müssen Sie nur die Funktion „Plug & Play fürs Hotel“ beenden, den USB-Speicher anschließen und dann die Einstellungen vom USB-Speicher auf das Fernsehgerät kopieren.



1. LocalSet

- Überprüfen Sie die **Current Localset**.
- Wenn Sie die Lokaleinstellungen ändern möchten, wählen Sie **Change**.
- Wenn Sie **Skip** wählen, wird der **Start**-Bildschirm angezeigt.

2. Start - Easy Set Up

- Wenn Sie die Option **Standalone Only**, wählen, wird standardmäßig der eigenständige Hotelmodus eingestellt.
- Wenn Sie die Option **Interactive**, wählen, wird das Menü „Interaktive Einrichtung“ angezeigt. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“, um das Menü „Interaktiv“ zu schließen.
- Wählen Sie & **Standalone Plug & Play**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

3. Select the Language

- Wählen Sie die gewünschte Sprache des Bildschirmmenüs (OSD) aus.
- Anzeigedauer: Die Timeouts und Abläufe im OSD entsprechen denen aller anderen Samsung-Fernsehgeräte.

4. Select the Country and Picture Mode

- Wählen Sie das entsprechende Land und den Bildmodus aus.
- Je nach Modell und Region fehlen möglicherweise manche Länder.

5. Auto Tuning

- Wählen Sie die Empfangsquelle und den Sendertyp. Konfigurieren Sie die Einstellungen und wählen Sie **Scan**.
- Die Funktion **Auto Tuning** beginnt mit der Suche nach Sendern.
- Wenn der **Auto Tuning** abgeschlossen ist, werden die Senderinformationen angezeigt.

6. Clock

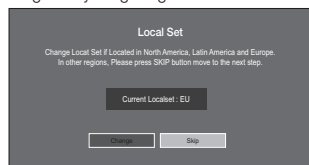
- Stellen Sie unter Zuhilfenahme der Optionen **DST** und **Time Zone**. die richtige Uhrzeit ein.

7. TV Setup Complete

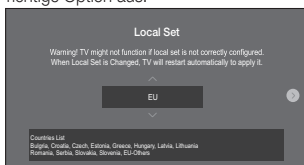
HD Plug & Play - Lokaleinstellung (nur Europa)

- Ebenso wie die Spracheinstellungen und die Sendefrequenzen ist auch die Lokaleinstellung von großer Bedeutung.
- Das Fernsehgerät funktioniert möglicherweise nicht, wenn die Lokaleinstellungen nicht richtig konfiguriert sind.

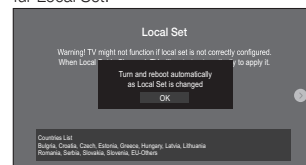
Local Set: Die Option zum Ändern dieser Einstellungen wird auf der ersten Seite von „HD Plug & Play“ angezeigt.



Wählen Sie anhand der zur Verfügung gestellten Länderliste unter Local Set die richtige Option aus.



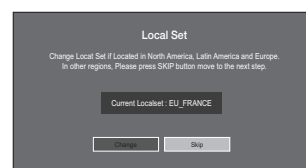
Das Fernsehgerät wird automatisch neu gestartet und übernimmt die neuen Werte für Local Set.



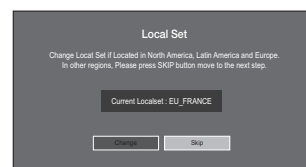
Region	Land	Lokaleinstellungen
Europe	Bulgaria	EU
	Croatia	
	Czech	
	Estonia	
	Greece	
	Hungary	
	Latvia	
	Lithuania	
	Romania	
	Serbia	
	Slovakia	
	Slovenia	
	EU Others	
	Italy	EU_ITALY
	Austria	EU_GER
	Germany	
	Switzerland	
	France	EU_FRANCE
	Belgium	EU_BELELUX
	Luxembourg	
	Netherlands	
	Portugal	EU_SPAIN
	Spain	
	United Kingdom	EU_UK
	Ireland	
	Denmark	NORDIC
	Finland	
	Norway	
	Sweden	
	Turkey	EU_TURKEY
	Poland	EU_POLAND
CIS	Kazakhstan	CIS_RUSSIA
	Russia	
	Ukraine	



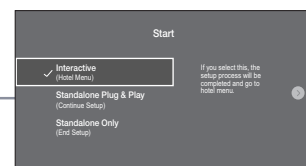
Nach dem Neustarten wird der aktualisierte Wert für die Option Local Set angezeigt.



Nach dem Neustarten wird der aktualisierte Wert für die Option Local Set angezeigt.



Wenn Sie die Option für Local Set ändern müssen, nachdem „HD Plug & Play“ abgeschlossen ist, wählen Sie im Werksmodus die Funktion TV Reset aus. Danach können Sie wieder mit „HD Plug & Play“ fortfahren und die Option für Local Set erneut ändern.



Softwareuhr

Die Softwareuhr zeigt die aktuelle Uhrzeit auf dem Bildschirm an, wenn der Benutzer im Standby-Modus auf der Fernbedienung die Taste „INFO“ drückt.

- Wenn ein Benutzer die Taste „INFO“ drückt, wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Modus befindet, wird das Fernsehgerät eingeschaltet, und es zeigt 10 Sekunden lang die aktuelle Uhrzeit auf dem Bildschirm an. Dann wechselt es wieder in den Standby-Modus.
- Die Zeit wird als Digitaluhr in der normalen Größe des Banners angezeigt. Ob die Anzeige im 12- oder im 24-Stunden-Format erfolgt, richtet sich nach dem jeweiligen Datumsformat.
- Drückt der Benutzer auf die Taste „INFO“, wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist, wird die ursprüngliche Funktion dieser Taste ausgeführt.
- Detaillierte Beschreibungen
 - Die Softwareuhr arbeitet abhängig von der „Ein/Aus“-Einstellung im Menü der Werkseinstellungen.
 - Wenn die Softwareuhr eingeschaltet ist, wird die Option für das Schnell-Logo automatisch deaktiviert. (In diesem Fall wird das Schnell-Logo, auch wenn Sie es aktivieren, beim Einschalten des Fernsehgeräts automatisch wieder deaktiviert.)
 - Wenn die Hauptstromversorgung ausgeschaltet wird, wird die eingestellte Zeit nur bei den Modellen mit Sicherheitsakku und RTC erhalten.
 - Wenn ein Fernsehgerät im Standby-Modus die aktuelle Zeit anzeigt, werden die Einstellungen für „Video Mute“ und „Ton aus“ beibehalten.
 - In diesem Fall wird das Hotel-Logo nicht angezeigt, selbst wenn es aktiviert ist.
 - Diese Funktion ist nur im eigenständigen Modus verfügbar.
 - Weitere Spezifikationen für Tastenfunktionen bei laufender Softwareuhr
 - Die Taste „INFO“ funktioniert wie die Taste „Ein/Aus“.
 - Durch Drücken der Tasten „Ein/Aus“ oder „INFO“ bei angezeigter Softwareuhr wird das Fernsehgerät in den Standby-Modus geschaltet.
 - Andere Tasten als „Ein/Aus“ und „INFO“ werden ignoriert, solange die Softwareuhr angezeigt wird.
 - In diesem Fall ist der Einschalttimer nicht verfügbar.
 - Die Funktionen „Autom. Aus“ und „Sleep-Timer“ funktionieren jedoch.
 - Wenn der Uhrmodus im Zeitmenü auf manuellen Betrieb eingestellt ist, wird die Zeit des Sub Micom von der RTC-Schaltung beibehalten.
 - Auch wenn die aktuelle Uhrzeit nicht konfiguriert ist, wird sie in der gleichen Weise wie im Menü angezeigt. (--:--)



Universalfernbedienung

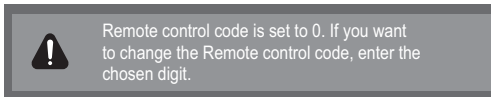
Bei der Universalfernbedienung handelt es sich um ein Spezialgerät, mit dem Sie mehrere Fernsehgeräte unabhängig voneinander bedienen können.

Dies ist nützlich, wenn an einem Standort (z. B. Krankenzimmer in einer Klinik) mehrere Fernsehgeräte vorhanden sind. Die ID-Nummer des Fernsehgeräts wird im Bildschirmmenü für die Quelle angezeigt. Mit der Fernbedienung können Sie Fernsehgeräte mit maximal 9 verschiedene ID-Nummern ansteuern.

Die anfänglich für die Fernsehgeräte eingestellte ID lautet „0“.

Die ID-Nummer kann im analogen TV-Modus oder im PC-Modus festgelegt und zurückgesetzt werden. (nicht verfügbar für Teletext- und DTV-Kanäle)

- Die ID-Nummer kann zwischen 0 und 9 liegen.
- Halten Sie die Tasten **RETURN** und **MUTE** länger als 7 Sekunden gedrückt, und drücken Sie dann die Taste mit der Ziffer, die Sie einstellen möchten.
- Die ID-Nummer des Fernsehgeräts wird zentral im Bildschirmmenü angezeigt.
- Der folgende Text wird angezeigt: „Der Steuercode der Fernbedienung wurde auf x eingestellt.“ Wenn Sie den Steuercode der Fernbedienung ändern möchten, geben Sie die neue Nummer ein.“ (x ist die Ziffer). Dieses Bildschirmmenü wird angezeigt, bis Sie die Taste zum Beenden drücken.

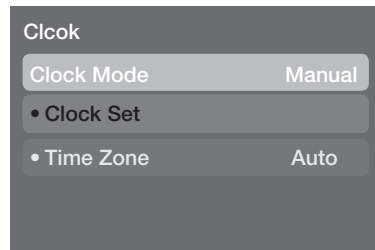
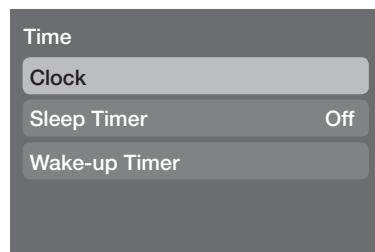


- Beispiel: Fernsehgerät und Fernbedienung werden auf die ID-Nummer „1“ eingestellt, wenn der Benutzer auf „1“ drückt.
- Die folgende Meldung wird angezeigt: „Der Steuercode der Fernbedienung wurde auf 1 eingestellt.“ Mit der Fernbedienung kann nur das Fernsehgerät mit der Nummer bedient werden, die in der Fernbedienung eingestellt ist.
- Wenn die in der Fernbedienung eingestellte Kennung nicht mit der des Fernsehgeräts übereinstimmt, wird folgende Meldung angezeigt: „TV ID x“ (wobei x ist Kennung des Fernsehgeräts ist).
- Um die ID-Nummer zurückzusetzen, halten Sie die Tasten **EXIT** und **MUTE** länger als 7 Sekunden gedrückt. Die ID-Nummern von Fernsehgerät und Fernbedienung werden dann auf „0“ zurückgesetzt. Es wird folgende Meldung angezeigt: „Der Steuercode der Fernbedienung wurde auf 0 eingestellt“.
- Je nach Fernbedienung müssen Sie beim Zurücksetzen der ID-Nummer möglicherweise anders vorgehen. Siehe nachfolgende Tabelle.

Einstellen der Zeit

MENU → **System** → **Time** → **Clock** → **Clock Set**

- **Eingeben der Uhrzeit**
 - Wählen Sie mit der Fernbedienung die Option **Clock** aus, und stellen Sie die Zeit ein.
 - **Einstellen der Zeit im Interaktivmodus**
 - Wenn das Hotelsystem Zeitinformationen überträgt, wird die Zeit automatisch eingestellt.
 - Wenn das Hotelsystem keine Zeitinformationen überträgt, kann die Zeit nicht angezeigt werden.
- Wenn die Zeit eingestellt ist, wird die Uhrzeit auf dem Bedienfeld angezeigt.

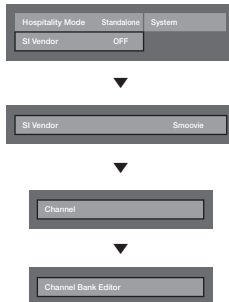


Channel Bank Editor (nur bei Smoovie-TV)

Mit dem Channel Bank Editor können Sie Sender für 3 verschiedene Bezahloptionen bearbeiten.
Je nach verwendeter Bezahlkarte kann der Hotelgast unterschiedliche Sender empfangen.

Einstellen des Channel Bank Editors im eigenständigen Modus

1. Öffnen Sie im eigenständigen Modus das Hotelmenü, indem Sie die Tasten „MUTE+1+1+9+ENTER“ drücken.
2. Wählen Sie folgenden SI-Anbieter aus: „Smoovie“
3. Nun wird die neue Menüoption „Channel Bank Editor“ angezeigt.
4. Wählen Sie „Channel Bank Editor“ aus.



<Je nach Modell und Region fehlen möglicherweise manche Menüoptionen.>

5. Stellen Sie die Sender für die Bezahloption entsprechend den folgenden Angaben ein.
 - a. **Bank1 (Kostenlose Sender):** Wählen Sie die verfügbaren Sender, wenn keine Karte in die Fernbedienung eingesetzt ist.
 - b. **Bank2 (Familienkarte – Grün):** Wählen Sie die verfügbaren Sender, wenn eine GRÜNE KARTE in die Fernbedienung eingesetzt ist.
 - c. **Bank3 (Erwachsenenkarte – Rot):** Wählen Sie die verfügbaren Sender, wenn eine ROTE KARTE in die Fernbedienung eingesetzt ist.

Channel Bank Edit			
	Bank1 (4)	Bank2 (6)	Bank3 (36)
All	☐	☐	☒
1 1futech	☒	☒	☒
1 BBC1	☒	☒	☒
2 24ora.tv	☐	☒	☒
2 C3	☐	☒	☒
3 BBC World	☐	☒	☒
3 C5	☐	☒	☒
4 Coming Soon	☐	☐	☒
4 S2	☐	☐	☒

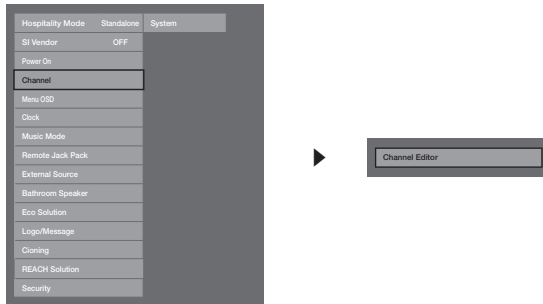
Hinweise zur Verwendung der SMOOVIE-Fernbedienung

1. Wenn Sie „SMOOVIE“ als SI-Anbieter auswählen, müssen Sie eine SMOOVIE-Fernbedienung verwenden.
2. Mit den Zifferntasten der Fernbedienung können die Benutzer nur Sender von „Bank1“ auswählen.
Wenn Sie also den Sender wechseln möchten, während Sie eine grüne oder rote Karte eingesetzt haben, verwenden Sie die Senderwechseltasten.
3. In der Senderanzeige oder der Senderliste wird nur die Senderliste für „Bank1“ angezeigt.

Sender bearbeiten

Mit der Funktion „Sender bearbeiten“ können Sie Sendernummern und -namen ändern.

- Verwenden Sie die Funktion „Sender bearbeiten“, um die Sender nach den benutzerdefinierten Sendernummern zu sortieren.



<Je nach Modell und Region fehlen möglicherweise manche Menüoptionen.>

Einfache Vorgehensweise zum Bearbeiten der Sender im eigenständigen Modus

Schritt	Kurzanweisung
1	Wählen Sie im Menü der Hoteloptionen die Funktion „Autom. Senderspeich.“ aus.
2	Wählen Sie im Menü der Hoteloptionen die Funktion „Sender bearbeiten“ aus.
3	Stellen Sie eine Tabelle mit Bezug auf die endgültigen Senderlisten zusammen, die Sie haben möchten.
4	Ordnen Sie die Sender mit Hilfe der Taste TOOLS wie in der von Ihnen zusammengestellten Tabelle an.
5	Drücken Sie zum Beenden der Funktion die Taste EXIT oder RETURN .
<Für besseres Verständnis lesen Sie die nachfolgenden Informationen.>	

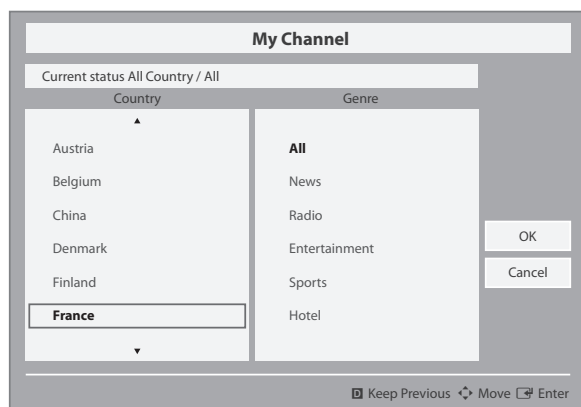
Eigene Sender

Hiermit wird das Land und das Genres für die Sender des Hotels bestimmt. Wenn der Benutzer ein Land und ein Genre wählt, werden die entsprechenden Sender angezeigt.

- Sie müssen zunächst das Land auswählen, denn sonst können Sie kein Genre einstellen.
- Wenn Sie ein Genre ausgewählt haben, für das keine Sender hinzugefügt wurden, werden in der Senderliste alle Sender angezeigt.
- Die Funktion „Eigene Sender“ kann nur im eigenständigen Modus verwendet werden.
- SI-Anbieter im eigenständigen Modus: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn „Smoovie“ ausgewählt ist.
- Diese Funktion finden Sie in den Hoteloptionen im Menü „Hotel“ -> „Service-Modus“, und können sie ein- oder ausschalten.
- Die Option funktioniert nur, wenn die Funktion aktiviert ist.

Senderzusammenstellung [Genre-Modus]

Standard	Kategorie	Sendermodus	Aktivierung des Antennenmodus		Beschreibung
			Terrestrisch/ Kabel	Satellit (HC675)	
Hotel	Genre	Alle (Standard)	☐	☐	Legen Sie den Genre-Sendermodus für jedes Land fest, das der Administrator im Werksmodus angelegt hat.
		Nachrichten	☐	☐	
		Radio	☐	☐	
		Entertainment	☐	☐	
		Sport	☐	☐	
		Hotel	☐	☐	



* Wieviele Elemente in der Liste angezeigt werden, entnehmen Sie dem Entwurfsdokument.

Erläuterungen zur Tastenbelegung

Taste	Aktion	Navigation Hilfe
BLAU	Hiermit kehren Sie zur Anzeige zurück. (Genre-Einrichtung: Letztes Land & Genre)	Vorherige Einstellung beibehalten
ENTER	Hiermit wählen Sie ein Element aus.	ENTER
Sender vor/zurück	Hiermit verschieben Sie die Markierung seitenweise.	(Ohne Hilfe)
AUF/AB	Hiermit navigieren Sie in den einzelnen Ländern oder Genre-Listen. (umlaufend)	Vers.
RECHTS	Hiermit wählen Sie das markierte Element aus und verschieben die Markierung dann zum Genre-Bereich.	
RETURN	Hiermit kehren Sie zur Anzeige zurück. (Genre-Einrichtung: Letztes Land & Genre)	(Ohne Hilfe)
EXIT	Hiermit kehren Sie zur Anzeige zurück. (Genre-Einrichtung: Letztes Land & Genre)	(Ohne Hilfe)

Hinweise

- Dieser Abschnitt beschreibt das Layout des Startbildschirms, der nach dem Einschalten des Fernsehgeräts angezeigt wird. (Werksmodus > Genre-Modus: Aktiviert)
- Das Genre ist eine Unterliste des jeweiligen Landes.
- Der Bildschirm, der beim letzten gespeicherten Sender angezeigt wurde.
- Wenn ein Benutzer die vorherige Senderliste für Land & Genre beibehalten möchte, muss er auf der Fernbedienung die **BLAUE** Taste und dann **RETURN** und **EXIT** drücken, um den Startbildschirm zu schließen.

Sonstiges

- Standardmarkierung: Letzte gespeicherte Elemente (Land, Genre)
- Timeout (60 s)

Elemente

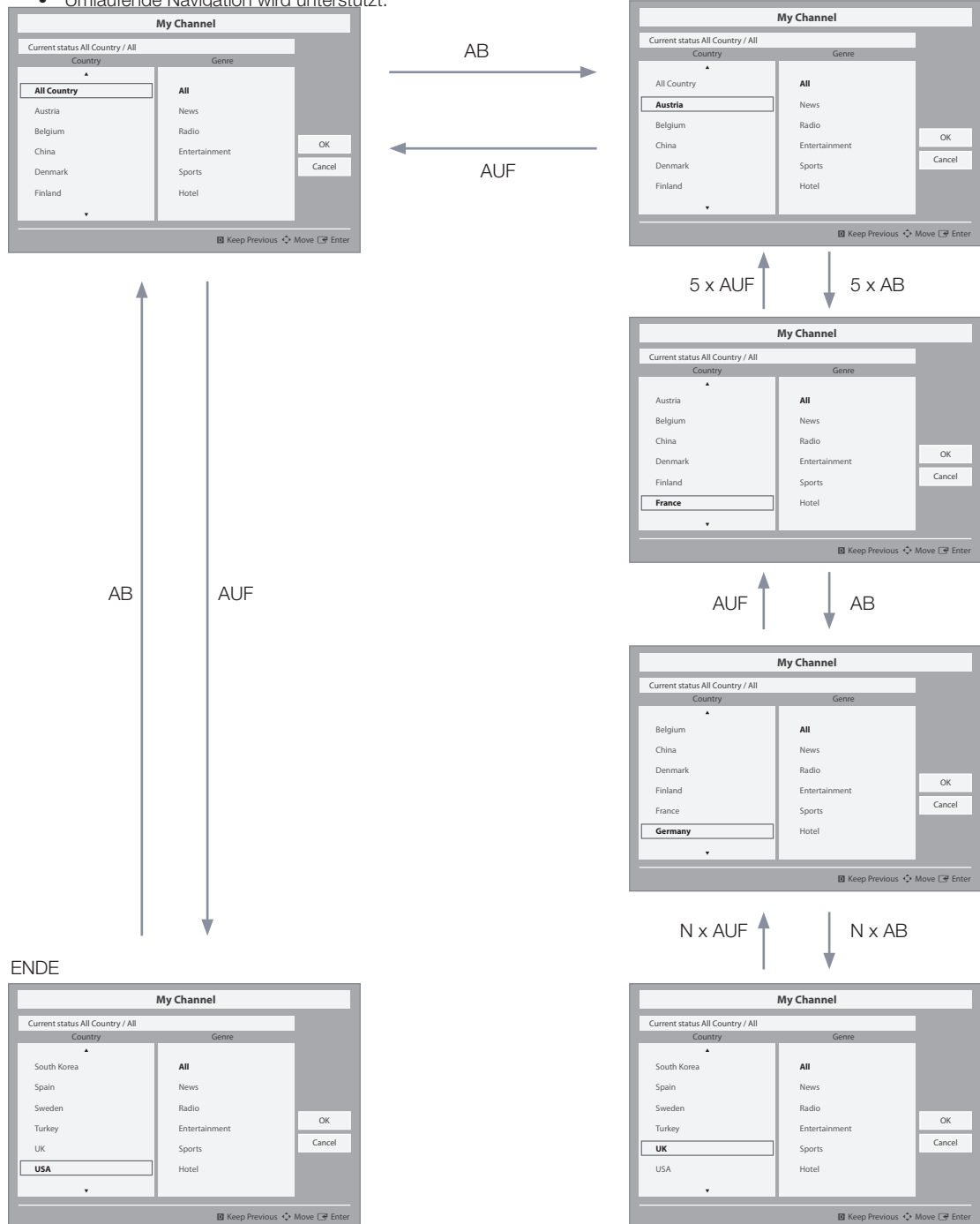
Nr.	Name	Beschreibung
1	Hintergrundbildschirm	Hiermit wird beim Einschalten des Fernsehgeräts der zuletzt gespeicherten Sender angezeigt.
2	Funktionsbezeichnung	Dies ist der Name der Funktion.
3	Aktueller Status	Hiermit werden die aktuellen Einstellungen für Land / Genre angezeigt.
4	Landeselemente	Hiermit wird das Element der Länderliste angezeigt. Hiermit wird das zuletzt gewählte Land angezeigt.
5	Genreelemente	Hiermit wird das Element der Genreliste angezeigt. Hiermit werden die verfügbaren Genreelemente für jedes Land angezeigt, das der Administrator im Werksmodus angelegt hat. (Element 'Alle' stets vorsehen) Hiermit wird das zuletzt gewählte Genre angezeigt.
6	Markierung	Wenn die Elementbezeichnung zu lang ist, um in dem Bereich angezeigt zu werden, wird der Text automatisch verschoben.
7	Hinweis	Dieser wird angezeigt, wenn es eine vorherige oder nächste Seite gibt.
8	Navigation Hilfe	Der Tastaturleitfaden ist rechtsbündig ausgerichtet.

Markierungsinteraktion [Länderelemente]

- Diese Seite dient nur dazu, Interaktionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Diese sind möglicherweise nicht exakt identisch mit dem tatsächlichen Bildschirminhalt.

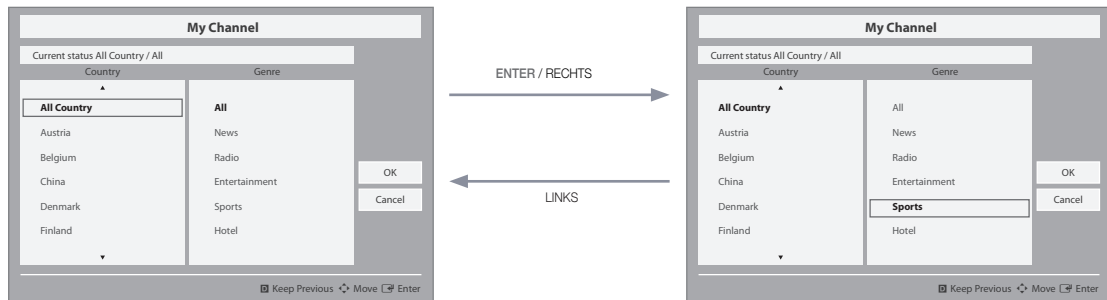
Hinweise

- Die Benutzer können in den Listenelementen jedes Landes und der Genreliste navigieren, indem Sie die Tasten „Auf/Ab“ auf der Fernbedienung drücken.
- 1 • Umlaufende Navigation wird unterstützt.

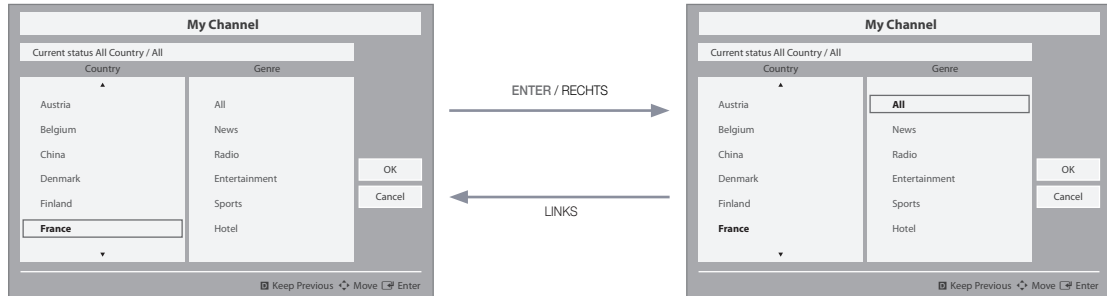


Markierungsinteraktion [Standardgenre]

- Diese Seite dient nur dazu, Interaktionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Diese sind möglicherweise nicht exakt identisch mit dem tatsächlichen Bildschirminhalt.



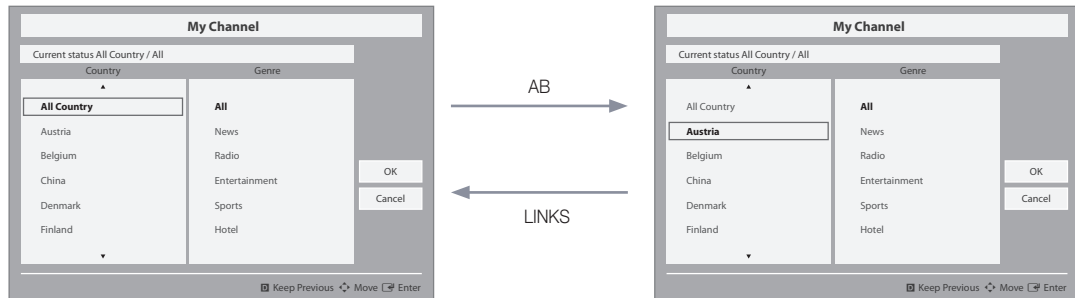
- Die aktuelle Landesauswahl ist markiert.
- Standardmarkierung: Die aktuelle Genreauswahl.



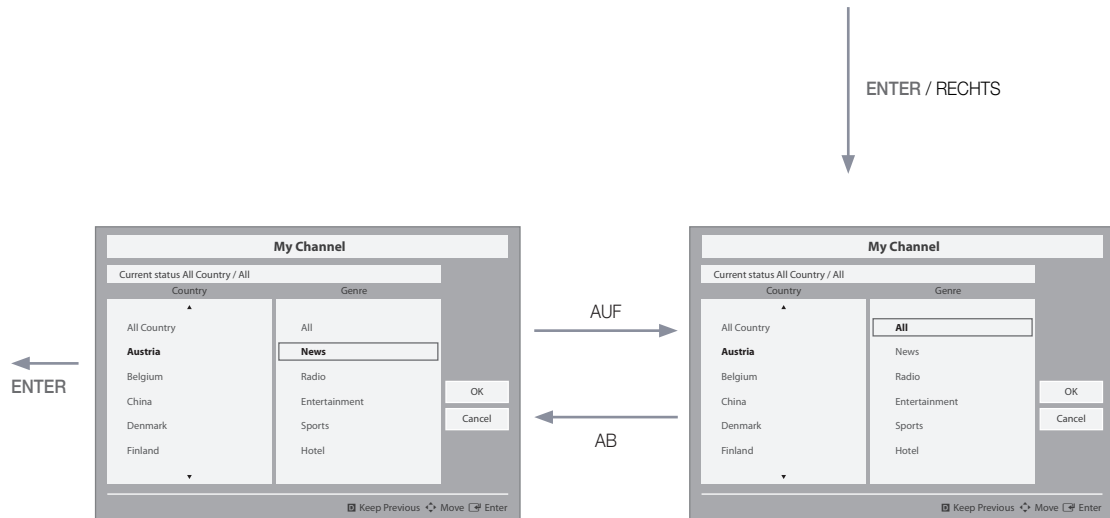
- Hierbei handelt es sich nicht um einen Quellenfehler – es sollte als „Ein anderes Landeselement ist markiert.“ interpretiert werden. Bitte überprüfen. (Beispiel: Frankreich)
- Standardmarkierung: Alle

Interaktion für Moduswechsel 1 (1/2)

- Diese Seite dient nur dazu, Interaktionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Diese sind möglicherweise nicht exakt identisch mit dem tatsächlichen Bildschirminhalt.



- Aktueller Genre-Modus: Alle Länder / Sport



ENTER

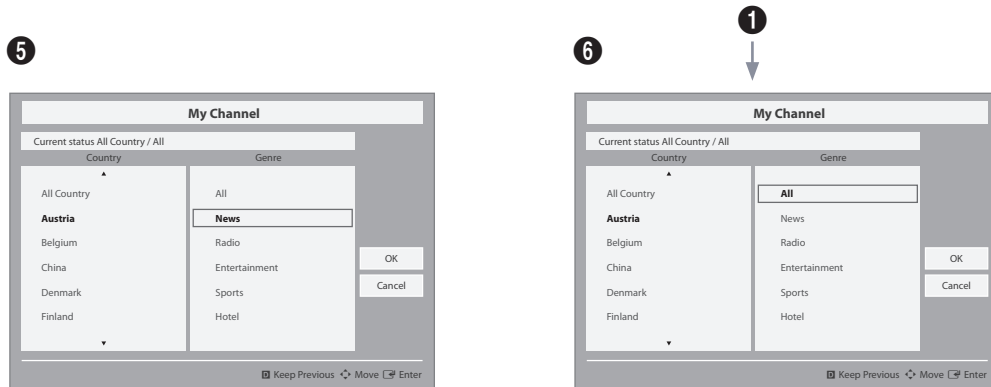
ENTER / RECHTS

6

- Wenn das Land ausgewählt wird, wechselt die Markierung automatisch zum Genre-Menü.

Interaktion für Moduswechsel 1 (2/2)

- Diese Seite dient nur dazu, Interaktionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Diese sind möglicherweise nicht exakt identisch mit dem tatsächlichen Bildschirminhalt.



- Die Meldung zum Abschluss des Genremoduswechsels wird angezeigt.
- Timeout (5 s)

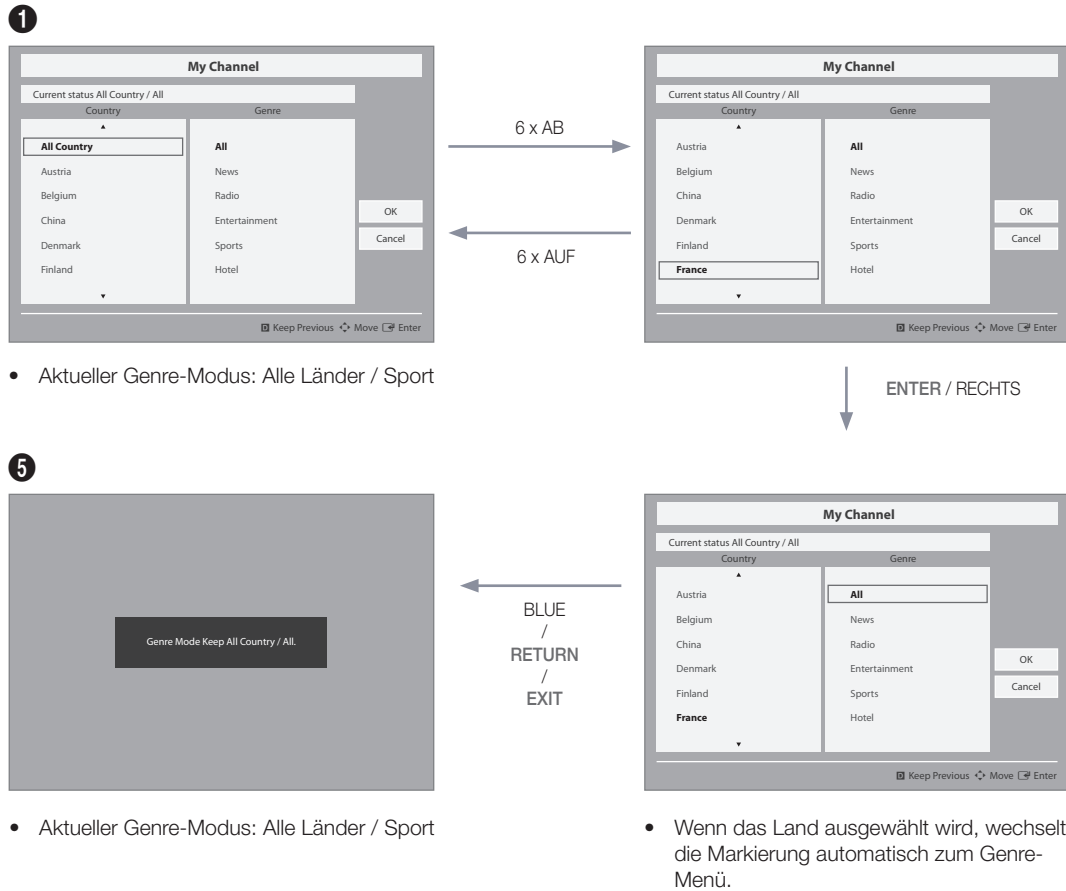
- Wenn im Zuordnungsmenü der Genres zu den Ländern die Taste „Links“ gedrückt wird, wird ein ausgewähltes Landeselement markiert.

ENTER / RETURN / Timeout



Interaktion für Moduswechsel 2 (1/2)

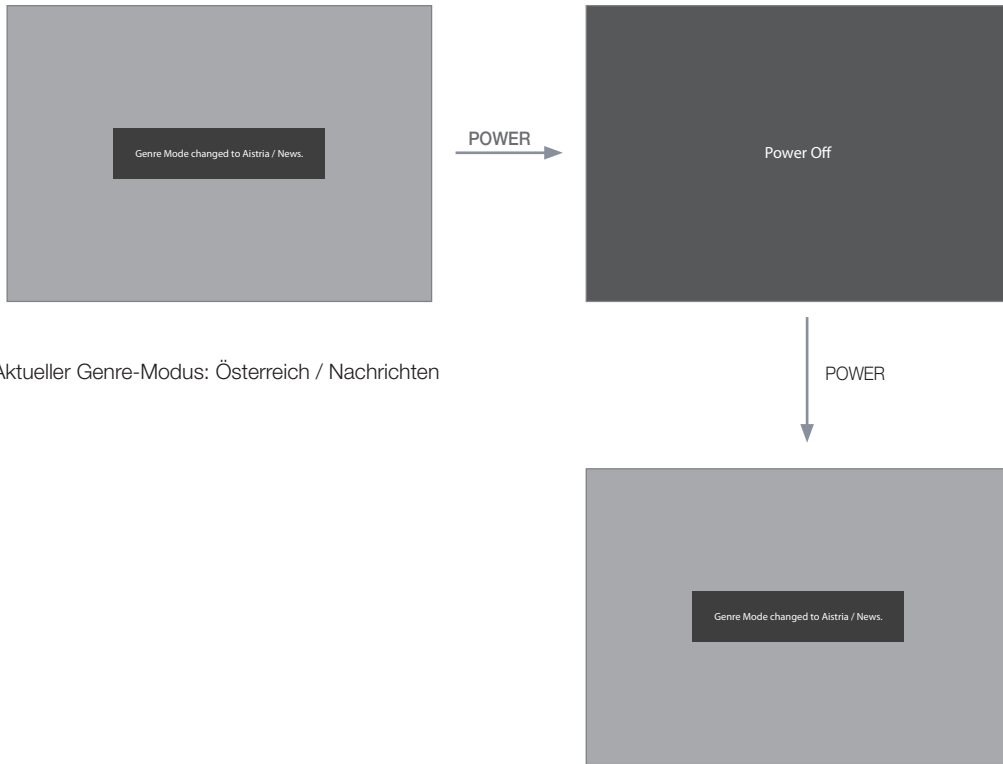
- Diese Seite dient nur dazu, Interaktionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Diese sind möglicherweise nicht exakt identisch mit dem tatsächlichen Bildschirminhalt.



Einschaltscenario [letztes gespeichertes]

- Diese Seite dient nur dazu, Interaktionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Diese sind möglicherweise nicht exakt identisch mit dem tatsächlichen Bildschirminhalt.

1



- Aktueller Genre-Modus: Österreich / Nachrichten

- Aktueller Genre-Modus: Österreich / Nachrichten

Genre bearbeiten

- Land und Genre können im Menü „Senderliste“ ausgewählt werden.
- Durch Drücken der roten Taste wird die Unterliste für das Land aufgerufen, in der der Benutzer nach unten blättern und ein gewünschtes Land auswählen kann.
- Die Auswahl des Genres erfolgt mit Hilfe der Tasten „Links/Rechts“, also durch horizontales Blättern im Menü „Senderliste“.
- Der Benutzer kann mit Hilfe dieser Funktion das Genre oder Land bei eingeschaltetem Fernsehgerät ändern.

Channel Bank Edit			
	Bank1 (4)	Bank2 (6)	Bank3 (36)
All	☐	☐	☒
1 1futech	☒	☒	☒
1 BBC1	☒	☒	☒
2 24ore.tv	☐	☒	☒
2 C3	☐	☒	☒
3 BBC World	☐	☒	☒
3 C5	☐	☒	☒
4 Coming Soom	☐	☐	☒
4 S2	☐	☐	☒

 Move
  Select/Deselect
  Return

- Hiermit kann das Genre für jeden Sender im Hotelfernsehen festgelegt werden.
- Gespeicherte Sender können im Menü zum Bearbeiten der Genres einem bestimmten Genre zugeordnet werden.
- Ein Sender kann mehreren Genres angehören.
- Die verfügbaren Genre-Optionen sind: Nachrichten, Radio, Entertainment, Sport und Hotel.
- Die Auswahl des Genres erfolgt entweder auf dem Startbildschirm von „Eigene Sender“ oder in der Senderliste.
- Mit dieser Funktion können Listen von Sendern eines speziellen Genres erstellt werden. Ein Gast kann ein gewünschtes Genre und anschließend einen Sender auswählen, indem er in der sortierten Liste nach unten blättert.

Gemischte Senderliste

Mit der Funktion „Gemischte Senderliste“ können terrestrische Sender, Kabel- und Satellitensender gemischt werden.

- Die gemischte Senderliste muss aktiviert (Ein) sein, damit Sie terrestrische Sender, Kabel- und Satellitensender mischen können.
- Nachdem Sie die Funktion „Gemischte Senderliste“ im Menü der Hoteloptionen aktiviert haben, können Sie die Sender mit der Funktion „Sender bearbeiten“ sortieren.

Soundbar

• Samsung Soundbar & Hotelfernsehgeräte von 2014

- Mit Samsung-Hotelfernsehgeräten, die HDMI 1.4 unterstützen, können Sie eine Soundbar verwenden, um den Ton des Fernsehgeräts mit einem einzigen HDMI-Kabel auszugeben.
- Unterstützte Modelle:
 - Sound-Bar: HW-F350/F450/F550

• Verwendung des „Hotelmodus“ mit einer Soundbar

- Die folgenden Optionen sollten im Menü der Hoteloptionen bereits im Vorfeld eingestellt werden.
 - Hoteloption → Einschalten → Lautstärke beim Einschalten = „Aktivieren“ / Lautstärke beim Einschalten / Maximallautstärke
 - Hoteloption → Externes Gerät → Ausgang zur Soundbar = „Ein“
- Verbinden Sie den HDMI OUT-Anschluss der Soundbar über ein HDMI-Kabel mit dem HDMI1-Anschluss des Hotelfernsehgeräts.
- Wenn der Anschluss an ein Hotelfernsehgerät von 2014 über ein HDMI-Kabel erfolgt, erkennt die Soundbar beim Einschalten des Fernsehgeräts dieses automatisch und wechselt in den Hotelmodus.
- Die Einstellungen für die Lautstärke beim Einschalten sowie die Maximallautstärke des Fernsehgeräts werden für die angeschlossene Soundbar nach zweimaligem Neustart des Fernsehgeräts übernommen.

• Die Funktionen des „Hotelmodus“ der Soundbar

- Wird zusammen mit dem Fernsehgerät ein-/ausgeschaltet.
- HDMI_CEC ist aktiviert.
- Nur der „HDMI OUT“-Anschluss ist verfügbar. (Alle anderen Eingänge sind deaktiviert)
- Lautstärke beim Einschalten und Maximallautstärke entsprechend den Einstellungen im Fernsehgerät. (Die Lautstärke der Soundbar entspricht der Hälfte der im Fernsehgerät eingestellten Lautstärke)
- Die Lautstärke beim Einschalten sowie die Maximallautstärke können über das Menü der Hoteloptionen des Fernsehgeräts geregelt werden. (Lautstärke der Soundbar = Lautstärke des Fernsehgeräts/2)
Beispiel: Wenn im Fernsehmenü die Lautstärke beim Einschalten auf 20 und die Maximallautstärke auf 90 eingestellt sind, gelten für die Soundbar folgende Werte: Lautstärke beim Einschalten = 10 und Maximallautstärke = 45.

*Diese Funktion kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Anbringen der Wandhalterung

Mit der (separat erhältlichen) Wandhalterung können Sie das Fernsehgerät an einer Wand befestigen. Detaillierte Informationen zum Montieren der Wandhalterung finden Sie in den Anweisungen, die im Lieferumfang der Wandhalterung enthalten sind. Lassen Sie sich beim Anbringen der Wandhalterung von einem Techniker helfen. Wir raten davon ab, dies selbst zu erledigen.

Samsung Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage vom Kunden selbst durchgeführt wird.

Spezifikation (VESA) der Wandhalterung

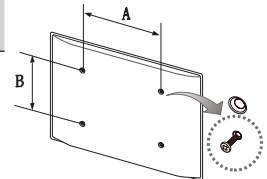
Die Wandhalterung wird nicht mitgeliefert, sondern ist separat erhältlich.

Montieren Sie die Wandhalterung an einer festen Wand, die senkrecht zum Boden steht. Bei Installation auf anderen Trägermaterialien wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Bei Montage an einer Decke oder schrägen Wand kann das Fernsehgerät herunterfallen und Verletzungen verursachen.

HINWEIS

- Die Standardabmessungen der Wandhalterung finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.
- Beim Kauf unserer Wandhalterung erhalten Sie ein detailliertes Installationshandbuch sowie alle für die Montage erforderlichen Teile.
- Verwenden Sie keine Schrauben, die nicht der VESA-Standardspezifikation für Schrauben entsprechen.
- Verwenden Sie keine Schrauben, die länger sind als hier angegeben, da damit innen liegende Bauteile des Fernsehgeräts beschädigt werden können.
- Bei Wandhalterungen, die nicht der VESA-Standardspezifikation für Schrauben entsprechen, kann die Länge der Schrauben je nach Spezifikation unterschiedlich sein.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden oder herunterfallen und so Verletzungen verursachen. Samsung haftet nicht bei derartigen Unfällen.
- Samsung haftet nicht für Geräteschäden oder Verletzungen, wenn eine Wandhalterung verwendet wird, die nicht dem VESA-Standard entspricht oder nicht spezifiziert ist, oder wenn der Verbraucher die Installationsanleitung für das Produkt nicht befolgt.
- Bei der Montage dieses Fernsehgeräts darf eine Neigung von 15 Grad nicht überschritten werden.

Zoll	VESA-Spezifikation (A * B)	Standardschraube	Menge
22	75 x 75	M4	4
28	100 x 100		
32 – 40	200 x 200	M8	
46 – 48	400 x 400		



Installieren Sie die Wandhalterung nicht bei eingeschaltetem Fernsehgerät. Sie könnten dabei einen Stromschlag erhalten und sich verletzen.

Befestigen des Fernsehgeräts an der Wand



Achtung: Das Fernsehgerät kann hinfallen, wenn Sie daran ziehen, es schieben oder darauf klettern. Stellen Sie insbesondere sicher, dass sich keine Kinder an das Gerät hängen oder es aus dem Gleichgewicht bringen. Anderenfalls könnte das Gerät umkippen und zu schweren Verletzungen oder dem Tod führen. Beachten Sie alle Anweisungen der beigefügten Sicherheitshinweise. Noch mehr Stabilität erreichen Sie, wenn Sie den Kippschutz installieren. Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor.

So verhindern Sie, dass das Fernsehgerät umkippt

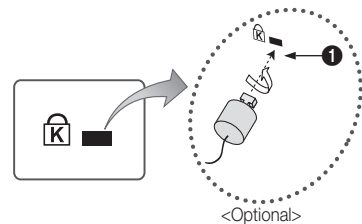
1. Stecken Sie die Schrauben durch die Halterungen, und befestigen Sie sie sicher an der Wand. Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben gut halten.
 - ✎ Je nach Beschaffenheit der Wand benötigen Sie zum Befestigen weiteres Material, wie z. B. Dübel.
 - ✎ Da die benötigten Halterungen, Schrauben und das Band nicht zum Lieferumfang gehören, müssen Sie diese Teile gesondert erwerben.
2. Entfernen Sie die Schrauben in der Mitte auf der Rückseite des Fernsehgeräts. Setzen Sie diese Schrauben in die Halterungen ein, und befestigen Sie sie dann wieder am Fernsehgerät.
 - ✎ Die Schrauben werden möglicherweise nicht zusammen mit dem Gerät geliefert. Kaufen Sie in diesem Fall Schrauben entsprechend den folgenden Angaben.
3. Verbinden Sie die Halterungen an der Wand und die Halterung am Fernsehgerät mit einem festen Kabel miteinander, und ziehen Sie es dann fest.
 - ✎ **HINWEIS**
 - Stellen Sie das Fernsehgerät in der Nähe der Wand auf, damit es nicht nach hinten kippen kann.
 - Es ist noch sicherer, wenn die Halterungen an der Wand niedriger als die Halterungen am Fernsehgerät sind.
 - Lösen Sie das Kabel, ehe Sie das Fernsehgerät bewegen.
4. Kontrollieren Sie, ob alle Verbindungen fest sitzen. Kontrollieren Sie die Verbindungen regelmäßig auf Anzeichen von Schäden. Bei Zweifeln hinsichtlich der Sicherheit Ihrer Halterungen wenden Sie sich an einen professionellen Installationsbetrieb.

Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung

Das Kensington-Schloss gehört nicht zum Lieferumfang Ihres Samsung-Geräts. Ein Kensington-Schloss dient zur physischen Sicherung des Systems bei Verwendung in öffentlichen Bereichen. Je nach Hersteller können Aussehen und Verriegelungsverfahren von der Abbildung abweichen. Weitere Informationen zur richtigen Anwendung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kensington-Schlusses.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Gerät zu sichern:

Suchen Sie das Symbol „“ auf der Rückseite des Fernsehgeräts. Neben diesem „“-Symbol befindet sich der Steckplatz für das Kensington-Schloss.



1. Wickeln Sie das Kabel des Kensington-Schlusses um ein großes feststehendes Objekt wie einen Tisch oder Stuhl.
2. Schieben Sie das Ende des Kabels mit dem Schloss durch die Schleife am anderen Ende des Kensington-Kabels.
3. Führen Sie das Schloss in den Kensington-Steckplatz am Gerät (1) ein.
4. Verriegeln Sie das Schloss.
 - ✎ Dies sind allgemeine Anweisungen. Genaue Anweisungen erhalten Sie im Benutzerhandbuch, das zusammen mit dem Schloss geliefert wird.
 - ✎ Das Schloss muss separat erworben werden.
 - ✎ Die Position des Kensington-Schlusses ist modellabhängig.

Technische Daten

Komponenten		Technische Daten	Kommentar
TV-System		PAL, SECAM DVB-TC, DTMB (Hongkong), DVB-T2CS2	
Audioausgang	Lautsprecherausgang	22 Zoll: 2 x 3 W; 28 Zoll: 2 x 5 W	Das Modell HG32"C470 weist 2x 5 W auf, das Modell mit 32 Zoll weist 2 x 10 W auf.
		40 Zoll / 46 Zoll / 48 Zoll: 2 x 10W	
	Variabler Audioausgang	Lautsprecher: 4W Mono bei 8 Ohm	Telefonanschlussbuchse BTL-Audioausgang
Eingang	PC	D-Sub, Audio-L/R	
	A/V	Audio/Video-Anschluss	
	HDMI	Kompatibel mit HDMI-Spezifikation	
	Antenne	DIN-Anschluss: 75 Ohm, unsymmetrisch, F-Stecker	
DATA (DATEN)	DATA (DATEN)	RJ-12	
	RJP	RS232	
Betriebstemperatur		10 °C – 40 °C	
Luftfeuchtigkeit (bei Betrieb)		10 % - 80 %	kondensationsfrei
Temperatur (Lagerung)		-20 °C – 45 °C	
Luftfeuchtigkeit (Lagerung)		5% - 95%	kondensationsfrei

- Änderungen der technischen Daten und des Gerätedesigns vorbehalten.
- Die technischen Daten zur benötigten Netzspannung und Informationen zum Energieverbrauch finden Sie auf dem Etikett am Gerät.
- Die obigen technischen Daten können sich je nach Modell unterscheiden.

Unterstützte Videoformate

Dateinamenserweiterung	Container	Videocodec	Auflösung	Framerate (f/s)	Bitrate (Mbit/s)	Audiocodec
*.avi / *.mkv	AVI	DivX 3.11/4.x/5.x/6.x	1920 x 1080	6 – 30	30	AC3
*.asf / *.wmv	MKV	MPEG4 SP/ASP			LPCM	
*.mp4 / *.3gp	ASF	H.264 BP/MP/HP			ADPCM (IMA, MS)	
*.vro / *.mpg	MP4	Motion JPEG	640 x 480		8	AAC
*.mpeg / *.ts	3GP	Windows Media Video V. 9	1920 x 1080		30	HE-AAC
*.tp / *.trp	MOV	MPEG2				WMA
*.mov / *.flv	FLV	MPEG1				DD+
*.vob / *.svi	VRO					MPEG (MP3)
*.divx	PS					DTS (Core)
	TS			G.711(A-Law, µLaw)		
*.webm	WebM	VP8		20	Vorbis	

Weitere Einschränkungen

- Wenn Videoinhalte oder der Container fehlerhaft sind, wird das Video nicht ordnungsgemäß oder überhaupt nicht wiedergegeben.
- Ton und Bild stehen möglicherweise nicht zur Verfügung, wenn der Inhalt eine Standardbitrate/Framerate aufweist, die über dem in der Tabelle aufgeführten Wert der kompatiblen Framerate (Frames/Sekunde) liegt.
- Wenn die Indextabelle einen Fehler aufweist, kann die Suchfunktion (Sprung) nicht funktionieren.
- Manche USB-Geräte/Digitalkameras sind mit diesem Gerät möglicherweise nicht kompatibel
- Wenn das Video eine Bitrate von mehr als 10 Mbit/s aufweist, wird das Menü möglicherweise verzögert angezeigt.

Videodecoder	Audiodecoder
• Unterstützt max. H.264, Level 4.1 (FMO/ASO/RS wird nicht unterstützt.) • Framerate: – weniger als 1280 x 720: max. 60 Frames – mehr als 1280 x 720: max. 30 Frames • VC1 AP L4 wird nicht unterstützt. • GMC wird nicht unterstützt.	• WMA 10 Pro unterstützt maximal 5.1 Kanäle und das Profil M2. • Verlustfreies WMA-Audio wird nicht unterstützt. • Vorbis unterstützt maximal 2 Kanäle. • DD+ unterstützt maximal 5.1 Kanäle.

Unterstützte Formate für Untertitel

Extern

Name	Dateinamenserweiterung
MPEG-4 Timed Text	.txt
SAMI	.smi
SubRip	.srt
SubViewer	.sub
Micro DVD	.sub oder .txt
SubStation Alpha	.ssa
Advanced SubStation Alpha	.ass
Powerdivx	.psb

Intern

Name	Container	Format
Xsub	AVI	Bildformat
SubStation Alpha	MKV	Textformat
Advanced SubStation Alpha	MKV	Textformat
SubRip	MKV	Textformat
MPEG-4 Timed Text	MP4	Textformat

Unterstützte Fotoformate

Dateinamenserweiterung	Typ	Auflösung
*.jpg *.jpeg	JPEG	15360 X 8640
*.bmp	BMP	4096 X 4096
*.mpo	MPO	15360 X 8640

Unterstützte Musikformate

Dateinamenserweiterung	Typ	Codec	Hinweis
*.mp3	MPEG	MPEG1 Audio Layer 3	
*.m4a *.mpa *.aac	MPEG4	AAC	
*.flac	FLAC	FLAC	Unterstützt maximal 2 Kanäle
*.ogg	OGG	Vorbis	Unterstützt maximal 2 Kanäle
*.wma	WMA	WMA	WMA 10 Pro unterstützt maximal 5.1 Kanäle und das Profil M2. (Verlustfreies WMA-Audio wird nicht unterstützt.)
*.wav	wav	wav	
*.mid *.midi	mid	mid	Suchfunktion wird nicht unterstützt



Wenden Sie sich an SAMSUNG WORLD WIDE.

Bei Fragen oder Hinweisen zu Produkten von Samsung setzen Sie sich bitte mit dem SAMSUNG-Kundendienstzentrum in Verbindung.

Land	Kundendienstzentrum ☎	Website
AUSTRIA	0800 - SAMSUNG (0800 - 7267864)	www.samsung.com/at/support
BELGIUM	02-201-24-18	www.samsung.com/be/support (Dutch) www.samsung.com/be_fr/support (French)
BOSNIA	051 331 999	www.samsung.com/support
BULGARIA	07001 33 11 , sharing cost	www.samsung.com/bg/support
CROATIA	062 726 786	www.samsung.com/hr/support
CZECH	800 - SAMSUNG (800-726786) Samsung Electronics Czech and Slovak, s.r.o. V Parku 2343/24, 148 00 - Praha 4	www.samsung.com/cz/support
DENMARK	70 70 19 70	www.samsung.com/dk/support
FINLAND	030-6227 515	www.samsung.com/fi/support
FRANCE	01 48 63 00 00	www.samsung.com/fr/support
GERMANY	0180 6 SAMSUNG bzw. 0180 6 7267864* [HHP] 0180 6 M SAMSUNG bzw. (*0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, aus dem Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)	www.samsung.com/de/support
CYPRUS	8009 4000 only from landline, toll free	www.samsung.com/gr/support
GREECE	80111-SAMSUNG (80111 726 7864) only from land line (+30) 210 6897691 from mobile and land line	
HUNGARY	0680SAMSUNG (0680-726-786) 0680PREMIUM (0680-773-648)	http://www.samsung.com/hu/support
ITALIA	800-SAMSUNG (726-7864) [HHP] 800.Msamsung (800.67267864)	www.samsung.com/it/support
LUXEMBURG	261 03 710	www.samsung.com/support
MONTENEGRO	020 405 888	www.samsung.com/support
SLOVENIA	080 697 267 090 726 786	www.samsung.com/si/support
NETHERLANDS	0900-SAMSUNG (0900-7267864) (€ 0,10/Min)	www.samsung.com/nl/support
NORWAY	815 56480	www.samsung.com/no/support
POLAND	0 801-172-678* lub +48 22 607-93-33 ** [HHP] 0 801-672-678* lub +48 22 607-93-33** *(całkowity koszt połączenia jak za 1 impuls według taryfy operatora) ** (koszt połączenia według taryfy operatora)	www.samsung.com/pl/support
PORTUGAL	808 20 7267	www.samsung.com/pt/support
ROMANIA	08008 SAMSUNG (08008 726 7864) TOLL FREE No.	www.samsung.com/ro/support
SERBIA	011 321 6899	www.samsung.com/rs/support
SLOVAKIA	0800 - SAMSUNG (0800-726 786)	www.samsung.com/sk/support
SPAIN	0034902172678 [HHP] 0034902167267	www.samsung.com/es/support
SWEDEN	0771 726 7864 (SAMSUNG)	www.samsung.com/se/support
SWITZERLAND	0848 726 78 64 (0848-SAMSUNG)	www.samsung.com/ch/support (German) www.samsung.com/ch_fr/support (French)
U.K	0330 SAMSUNG (7267864)	www.samsung.com/uk/support
EIRE	0818 717100	www.samsung.com/ie/support
LITHUANIA	8-800-77777	www.samsung.com/lt/support
LATVIA	8000-7267	www.samsung.com/lv/support
ESTONIA	800-7267	www.samsung.com/ee/support
TURKEY	444 77 11	www.samsung.com/tr/support